



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römlinsdorf



Reutin



Röttenbach

ALPIRSBACHER KREUZGANGKONZERTE

≈ ERÖFFNUNGSKONZERT ≈

SAMSTAG · 27. JUNI 2026 20.00 UHR

**FRIEDEMANN WUTTKE &
STREICHQUINTETT**

FRIEDEMANN WUTTKE, GITARRE
ALS GAST: FELIX MATZURA, KASTAGNETTENSPIELER

STREICHQUINTETT:

STEFAN BALLE, 1. VIOLINE
INES PEREZ GARCIA, 2. VIOLINE
KAMILA MASLOWSKA, VIOLA
BERNHARD LÖRCHER, VIOLONCELLO
RENGER WOELDERINK, KONTRABASS

≈ 2. KONZERT ≈

SAMSTAG · 11. JULI 2026 20.00 UHR

**LUDWIGSBURGER BLECHBLÄSER
QUINTETT & ULI GUTSCHER TRIO**

ALEXANDER KIRN UND HUBERTUS VON STACKELBERG, TROMPETEN, FLÜGELHORN

HARALD DOMES, HORN
MICHAEL PEUSER, POSAUNE
DORIAN KRAFT, TUBA

ULI GUTSCHER, FLÜGEL
THOMAS KRISCH, BASS
JOGI NESTEL, SCHLAGZEUG

≈ 3. KONZERT ≈

SAMSTAG · 25. JULI 2026 20.00 UHR

**SÜDWESTDEUTSCHES
KAMMERORCHESTER PFORZHEIM**

SOLISTIN: LIV MIGDAL

„Das besondere Konzert“
mit Konzerteinführung. Beginn: 19 Uhr.

≈ ABSCHLUSSKONZERT ≈

SAMSTAG · 1. AUGUST 2026 20.00 UHR

ARCIS SAXOPHON QUARTETT

CLAUS HIERLUKSCH, SOPRANSAXOPHON
BERNARDO PEREIRA, ALTSAXOPHON
SONIA TCHEREPANOV, TENORSAXOPHON
JURE KNEZ, BARITONSAXOPHON

KARTEN UNTER WWW.KREUZGANGKONZERTE.DE ODER WWW.RESERVIX.DE ZUM PREIS VON 18.- BIS 31.- EURO



www.kreuzgangkonzerte.de





Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Rolf Knöpfe Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Martin Guhl Tel. 07444 – 2029
E-Mail: martin.guhl@web.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit der Förster

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Jan Meirle
Tel. 07441 920-3583 E-Mail: meirle@kreis-fds.de
Kommunal- und Privatwald
in Reinerzau, Ehlenbogen, Schömberg:
Armin Lohmeyer
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: lohmeyer@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung 07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage 0160-3600814
Strom Netze BW 0800 3629 477
Gas Badenova 0800 2767 767
Telekom 0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL) 07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-540
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **9.00 Uhr – 14.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 19.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Wochenend-Notdienst

Zu erfragen unter 01801 116116

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal 07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio 07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal
07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)
Telefonseelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111
(gebührenfrei)

Alpirsbacher GÄSSLEFEST



Bewirtung durch

Bella Roma | Muggelcaf | Zwickel & Kaps

Livemusik mit den
Vorgruppe: "Zeitlos"



Eintritt frei

13. JUNI 17 UHR

Eine Veranstaltung des HGV Alpirsbach und der Stadt Alpirsbach



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

WIR SUCHEN SIE!

Bauhofleiter
(m/w/d)

SIE...

- ✓ haben eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, idealerweise mit Weiterbildung zum Meister oder Techniker
- ✓ zeigen Bereitschaft mit und im Team zu arbeiten
- ✓ sind ein Organisationstalent und haben idealerweise Führungserfahrung
- ✓ haben einen Führerschein der Klassen B und BE



Auskünfte rund um das Arbeitsverhältnis erhalten Sie vorab von Herrn Stadtbaumeister Rudolf Müller, Tel.: 07444 9516-260, rudolf.mueller@alpirsbach.de

Bewerbungsschluss 03.07.2026

Eine Möglichkeit zur Online-Bewerbung und Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.alpirsbach.de/stadt-verkehr/jobs-karriere/. Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbungsunterlagen. Senden Sie diese bitte an bewerbung@alpirsbach.de



AUS DEM GEMEINDERAT

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am Dienstag, den 09.06.2026

Die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, den 09.06.2026 statt.
Beginn: 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. 18:00 Uhr Besichtigung des städtischen Bauhofs und der Räumlichkeiten der Wasserversorgung
2. ca.18:45 Uhr Besichtigung Neubaugebiet Sulzberg Süd - Treffpunkt Hölderlin Weg

Fortsetzung der öffentlichen Sitzung im Haus des Gastes, ca.19:30 Uhr

3. Anhörung zur Errichtung und Betrieb von 2 Windenergieanlagen des Typs Vestas V172-7.2, auf der Gemarkung der Gemeinde Fluorn-Winzeln
4. Information über die Baumaßnahmen der Stadt Alpirsbach

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez.
Vanessa Schmidt
Bürgermeisterin

Jagdgenossenschaft Röttenbach Einladung zur Genossenschaftsversammlung 2026

Am **Donnerstag, 25. Juni 2026, 18:00 Uhr**, findet im Haus des Gastes, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach die diesjährige Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Röttenbach statt. Die Jagdgenossen werden zu dieser Versammlung hiermit eingeladen.

Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige Person vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter kann jedoch höchstens 3 Jagdgenossen vertreten. Die schriftliche Vollmacht ist vor Beginn der Versammlung vorzulegen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Beschluss über die Organisation der Verwaltung der Jagdgenossenschaft
3. Sonstiges

Alpirsbach, den 03.06.2026

gez.
Vanessa Schmidt
Bürgermeisterin



Unsere Streuobstwiesen retten – mach mit!

In einer der 250 NABU-Gruppen in ganz
Baden-Württemberg.

Infos und Kontakt:

www.NABU-BW.de/nabu-gruppen

☎ 0711.966 72-0

✉ Service@NABU-BW.de

Foto: NABU/Bernd Schaller

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 21.04.2026, Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Bekanntgaben
4. Anpassung der Entgelt- und Benutzungsordnungen für die verschiedenen Räume und Hallen der Stadt Alpirsbach
5. Verordnung der Stadt Alpirsbach zum Schutz freilebender Katzen - (Katzenschutz-verordnung KatzenschutzVO)
6. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Alpirsbach
7. Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan
8. Neubau Feuerwehrhaus Alpirsbach Fassadenarbeiten – Vergabe
9. Neubau Feuerwehrhaus Alpirsbach Sonnenschutz - Vergabe
10. Neubau Feuerwehrhaus Alpirsbach Vergabe Teeküche - Vergabe
11. Bausachen
12. Anfragen, Anregungen, Anträge

Sitzungsverlauf

1. Einwohnerfragestunde

Einwohner Karl-Heinz Roth erkundigt sich, ob es möglich ist, die Stelle eines Ratsschreibers wieder zu besetzen. Er erachtet es als sinnvoll, da in Alpirsbach kein Notar mehr ansässig ist. Als Beispiel nennt er, dass für eine Beurkundung in einem Verein eine beglaubigte Unterschrift erforderlich ist. Dies sei beispielsweise die Aufgabe eines Ratsschreibers. Er ist der Meinung, dass in der Verwaltung ausreichend qualifizierte Mitarbeiter vorhanden sind, die diese Aufgabe erledigen könnten. Bürgermeisterin Schmidt gibt an, das Anliegen zu prüfen.

Einwohner Siegfried Knab regt an, den neuen stellvertretenden Kämmerer Holger Koger mit der Bearbeitung der noch offenen Jahresabschlüsse 2021 und 2022 zu beauftragen. Er führt aus, dass dadurch Kosten für eine Fremdvergabe eingespart werden könnten. Kämmerer Wöhrle teilt mit, dass der Gemeinderat die Fremdvergabe bereits beschlossen hat. Er fügt hinzu, dass die Jahresabschlüsse für die Jahre 2023, 2024 und 2025 wieder zeitgerecht und aus eigener Kraft erledigt und umgesetzt werden können. Er teilt mit, dass es aufgrund verschiedener anderer Abrechnungs-termine nicht möglich ist, die Abschlüsse für die Jahre 2021 und 2022 zeitnah zu erstellen, daher ist man auf die Fremdvergabe angewiesen. Bürgermeisterin Schmidt ergänzt, dass die Einarbeitung des stellvertretenden Kämmerers derzeit erste Priorität hat, sie jedoch den Vorschlag zur Kenntnis nimmt und sich dafür bedankt.

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Keine

3. Bekanntgaben

Stadtbaumeister Müller teilt mit, dass die Verwaltung mit Schreiben vom 10.04.2026 eine erneute Anhörung vom Eisenbahn-bundesamt zur Instandsetzung und Erneuerung der Eisenbahnbrücke bei der „Farbmühle“ erhalten hat. Aufgrund der kurzfristigen Abgabefrist, wurde ein Schreiben vorbereitet, welches am Tag nach der Sitzung an das Eisenbahnbundesamt - Außenstelle Karlsruhe - gesendet wird. In dem Schreiben wird besonders auf die Belange der Firma Eckert eingegangen. Die Stadt Alpirsbach ist an der Sanierung der Brücke sehr interessiert, damit der Streckenerhalt langfristig gewährleistet ist. Das städtische Grundstück wird im Bereich dieser Brückensanierung durch die Baustellen-einrichtung stärker in Anspruch genommen.

Stadtbaumeister Müller teilt dem Gremium mit, dass am heutigen Tage an der Strombörse Strom eingekauft wurde. Ein neuer Stromliefervertrag für die Kläranlage, deren Vertrag Ende 2026 ausläuft, wurde für drei Jahre über die Stadtwerke Freudenstadt mit 7,9% Ersparnis abgeschlossen.

4. Anpassung der Entgelt- und Benutzungsordnungen für die verschiedenen Räume und Hallen der Stadt Alpirsbach

I. Sachverhalt

Die Entgelte und Benutzungsordnungen für die städtischen Räume und Hallen laut den beigefügten Anlagen wurden zuletzt zum 1. Mai 2012 angepasst. Von Seiten der Kämmerei und der Stadt-Info wird vorgeschlagen, die Benutzungsordnungen zu aktualisieren und sie in drei einheitlichen Benutzungsordnungen (siehe Anlagen) zusammenzufassen. Zudem schlagen die Ämter vor, die Entgelte für die Raum- und Hallenvermietung anzupassen. Für die Gebührenanpassung gibt es zwei Vorschläge: Vorschlag 1 (Verwaltung): Die Gebührensätze werden entsprechend der Entwicklung des Verbraucherpreisindex seit der letzten Erhöhung angepasst. Dies entspricht einer Erhöhung von 33 %.

Vorschlag 2 (eingegangen aus einem Teilort): Die Gebührensätze werden um durchschnittlich 48 % angepasst.

Die Stadt-Info hat in Abstimmung mit dem Bürgermeisteramt und der Kämmerei alle Entgelte für alle Räume und Hallen der Stadt Alpirsbach und der Teilorte gemäß den beiden Vorschlägen (Erhöhung um 33% bzw. 48%) überarbeitet (siehe Anlagen). Diese stehen heute zur Diskussion und zum Beschluss.

Zu klären wäre in diesem Zusammenhang, ob es für Einheimische (Vereine, Gewerbetreibende und Privatpersonen) einen Nachlass geben soll. Ein Nachlass für



Alpirsbacher Vereine in Höhe von 15 % sowie für Gewerbetreibende und für Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Alpirsbach bzw. einem Teilort in Höhe von 7,5 % wäre dabei aus Sicht der Stadt-Info denkbar, sofern ein Entgegenkommen an diese Gruppen gewünscht ist. Die eben genannten Nachlässe sind aktuell in den neuen Entgeltordnungen unter § 7 bzw. § 8 „Ermäßigungen“ berücksichtigt.

Beispielkalkulationen mit den Nachlässen sind der Sitzungsvorlage beigelegt.

Über eine regelmäßige Überprüfung und ggf. Anpassung der Entgeltordnungen (z.B. alle 3 Jahre) sollte nachgedacht werden.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Stadt-Info hat sich in den letzten Wochen intensiv mit der Thematik der Benutzungsordnungen beschäftigt und diese in Absprache mit den jeweiligen Ortsvorstehern, anderen Ämtern und Herrn Jost aktualisiert, sodass diese den aktuellen Gegebenheiten entsprechen. Die Stadt-Info empfiehlt, die Benutzungsordnungen „Säle und Räume“, „Haus des Gastes“ und „Sport- und Turnhallen“ wie im Anhang beigelegt zu beschließen.

In Bezug auf die Benutzungsordnungen empfiehlt die Stadt-Info, dem Vorschlag 1 zu folgen und eine Erhöhung der Entgelte um

33 % durchzuführen. Die Entgeltordnungen sollten alle 3 Jahre überprüft und ggf. gemäß der Entwicklung des Verbraucherpreisindex angepasst werden.

III. Finanzielle Auswirkungen

Im Jahr 2023 wurde ein gesamter Umsatz aller Räume und Hallen von 11.768,19 € und im Jahr 2024 ein gesamter Umsatz aller Räume und Hallen von 8.672,74 € erzielt.

Durch die 33 % Erhöhung würde die Verwaltung bei gleicher Belegung wie in den Jahren 2023 und 2024 im Durchschnitt 11.534,74 € bis 15.561,69 € einnehmen. Dies würde eine Erhöhung von ca. 2.862,00 € bis 3.883,50 € für die künftigen Haushaltsjahre bedeuten (ohne Nachlass für bestimmte Personengruppen).

Durch die 48 % Erhöhung würde die Verwaltung bei gleicher Belegung wie in den Jahren 2023 und 2024 im Durchschnitt 12.835,66 € bis 17.416,92 € einnehmen. Dies würde eine Erhöhung der Einnahmen von ca. 4.162,92 € bis 5.648,73 € für die künftigen Haushaltsjahre bedeuten (ohne Nachlass für bestimmte Personengruppen).

Janine Hermann, Sachgebietsleitung der Touristinformation, erklärt die neuen Benutzungs- und Entgeltordnungen für die städtischen Räume und Hallen. Sie erörtert die einzelnen Regelungen. Sie teilt mit, dass in der Besprechung der Ortsvorsteher am 20.04.2026 über die neuen Benutzungsordnungen diskutiert wurde und die dort gestellten Fragen und Anmerkungen heute von ihr beantwortet und erläutert werden.

Sie führt aus, dass die Kautionen für die Hallen und Räume in den Ortsteilen künftig bei der Schlüsselübergabe in bar

übernommen und bei Rückgabe wieder rückerstattet werden. Beim Haus des Gastes sowie der Turn- und Festhalle in Peterzell soll die Kautions im Vorfeld an die Stadtverwaltung überwiesen und nach der Veranstaltung zurücküberwiesen werden.

In der neuen Entgeltordnung sind prozentuale Ermäßigungen z.B. für Alpirsbacher Vereine oder Gewerbetreibende vorgesehen. Dem Wunsch nach einer tabellarischen Gegenüberstellung wurde nachgekommen. Stadtrat Knöpfle weist darauf hin, dass bei der Vorberatung in Peterzell vereinbart wurde, dass der Bürgersaal nach dem Gebührevorschlag 2 abgerechnet wird. Dies muss in den Beschlussvorschlag der Verwaltung aufgenommen werden.

Frau Hermann erklärt, dass für die Reinigung der einzelnen Räumlichkeiten laut Entgeltordnung eine Abrechnung nach geleisteten Stunden vorgesehen ist. Der Vorschlag einer Reinigungspauschale für die einzelnen Räume bewertet sie als nicht vorteilhaft. Sie betont, dass die Abrechnung nach Stunden flexibler ist. Für das Haus des Gastes sowie für die Turn- und Festhalle in Peterzell spricht sie sich aufgrund des höheren Reinigungsaufwands dafür aus, am Stundensatz festzuhalten.

Frau Hermann erläutert, dass nach der bisherigen Regelung der Mieter für die Reinigung der Räumlichkeiten zuständig ist. Da jedoch regelmäßig nachgereinigt werden muss, spricht sie sich für den Vorschlag der Abrechnung nach geleisteten Stunden aus.

Kämmerer Wöhre beantwortet die im Vorfeld gestellte Frage von Stadtrat Hermann zur Mehrwertsteuer. Er erklärt, dass aufgrund des durch die Ergänzung des § 2b im Umsatzsteuergesetz geänderten Steuerrechts alle Vermietungen mit 19% besteuert werden müssen. Ausnahmen bestehen für Vermietungen zu regelmäßigen Übungsabenden von Vereinen.

Stadtrat Kammer erkundigt sich, ob es sich bei den in der Gebührenordnung aufgeführten Preisen um Brutto- oder Nettopreise handelt. Frau Hermann teilt mit, dass es sich bei den aufgeführten Preisen um Nettopreise handelt.

Bürgermeisterin Schmidt ergänzt, dass man mit den drei einheitlichen Benutzungsordnungen für die städtischen Hallen und Räume und der neuen Gebührenordnung, die zuletzt im Jahr 2012 geändert wurde, wieder auf den aktuellen Stand kommen möchte.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Die bisherigen einzelnen Benutzungsordnungen für die städtischen Räume und Hallen werden künftig in den drei neuen einheitlichen Benutzungsordnungen „Säle und Räume“, „Sport- und Turnhallen“ sowie „Haus des Gastes“ zusammengefasst.

Die Benutzungsordnungen gelten für alle neuen Buchungen ab dem 1. Mai 2026.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss in Ergänzung:**

Die Entgeltordnungen für die städtischen Räume und Hallen werden gemäß den Anlagen zum 1. Mai 2026 angepasst. Dabei folgt der Gemeinderat dem Gebührenvorschlag 1 der Verwaltung. Die Entgeltordnungen werden alle 3 Jahre überprüft und gemäß dem Verbraucherpreisindex angepasst.

Die Entgeltordnungen gelten für alle neuen Buchungen ab dem 1. Mai 2026.

Beschluss in Ergänzung:

Die Entgeltordnungen für die städtischen Räume und Hallen werden gemäß den Anlagen zum 1. Mai 2026 angepasst. Dabei folgt der Gemeinderat dem Gebührenvorschlag 1 der Verwaltung.

Der Bürgersaal Peterzell wird gemäß dem Gebührenvorschlag 2 abgerechnet.

Die Entgeltordnungen werden alle 3 Jahre überprüft und gemäß dem Verbraucherpreisindex angepasst.

Die Entgeltordnungen gelten für alle neuen Buchungen ab dem 1. Mai 2026.

5. Verordnung der Stadt Alpirsbach zum Schutz freilebender Katzen - (Katzenschutzverordnung KatzenschutzVO)

I. Sachverhalt

In den hochgelegenen Ortsteilen der Stadt Alpirsbach kommt es vermehrt zu Problemen mit freilaufenden Katzen. Nach Rückmeldungen aus der Bürgerschaft sowie aus dem Tierschutzbereich treten dort vermehrt freilebende Katzen auf.

Freilebende Katzen leben häufig ohne ausreichende Versorgung und tierärztliche Betreuung. Dies führt regelmäßig zu Erkrankungen, Parasitenbefall, Unterernährung sowie zu Verletzungen infolge von Revierkämpfen oder Verkehrsunfällen.

Auch das örtliche Tierheim ist zunehmend mit der Aufnahme und Versorgung aufgegriffener Katzen befasst.

Eine wesentliche Ursache für die Entstehung freilebender Katzenpopulationen ist die Fortpflanzung unkastrierter Hauskatzen mit Freigang. Deren Nachkommen verwildern häufig und leben anschließend ohne menschliche Betreuung.

Zur Verminderung freilebender Katzenpopulationen haben zahlreiche Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg Katzenschutzverordnungen erlassen.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung
Rechtsgrundlage für den Erlass einer Katzenschutzverordnung ist § 13b des Tierschutzgesetzes (TierSchG).

Danach können Gemeinden Maßnahmen zur Verminderung freilebender Katzenpopulationen ergreifen, insbesondere durch eine Kastrations-, Kennzeichnungs-

und Registrierungspflicht für Katzen mit unkontrolliertem Freigang.

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat die entsprechende Verordnungsmächtigung durch die Verordnung der Landesregierung über die Übertragung der Ermächtigung nach § 13b des Tierschutzgesetzes vom 19.11.2013 (GBl. S. 362) auf die Städte und Gemeinden übertragen.

Nach Rückmeldungen aus der Bürgerschaft sowie aus dem Tierschutzbereich treten insbesondere in den höher gelegenen Ortsteilen der Stadt Alpirsbach vermehrt freilaufende beziehungsweise freilebende Katzen auf. Auch das örtliche Tierheim ist regelmäßig mit der Aufnahme und Versorgung aufgegriffener Katzen befasst.

Freilebende Katzen leben häufig ohne ausreichende Versorgung und tierärztliche Betreuung. Dies führt regelmäßig zu Erkrankungen, Parasitenbefall, Unterernährung sowie zu Verletzungen infolge von Revierkämpfen oder Verkehrsunfällen.

Eine wesentliche Ursache für die Entstehung freilebender Katzenpopulationen ist die Fortpflanzung unkastrierter Hauskatzen mit Freigang. Deren Nachkommen verwildern häufig und leben anschließend ohne menschliche Betreuung.

Durch den Erlass einer Katzenschutzverordnung soll daher verhindert werden, dass unkastrierte Hauskatzen weiterhin zur Fortpflanzung freilebender Katzen beitragen. Die Verordnung gilt für das gesamte Gebiet der Stadt Alpirsbach. Eine Beschränkung auf einzelne Ortsteile erscheint nicht sachgerecht, da Katzen größere Streifgebiete haben und sich Populationen nicht auf einzelne räumlich abgegrenzte Bereiche beschränken lassen. Eine einheitliche Regelung für das gesamte Gemeindegebiet ist daher zur wirksamen Eindämmung freilebender Katzenpopulationen erforderlich. Die vorgesehenen Maßnahmen sind geeignet und erforderlich, um die Anzahl freilebender Katzen langfristig zu reduzieren und das damit verbundene Tierleid zu verringern.

III. Finanzielle Auswirkungen

Durch den Erlass der Katzenschutzverordnung entstehen der Stadt Alpirsbach grundsätzlich keine unmittelbaren zusätzlichen Haushaltsbelastungen.

Die Verordnung begründet keine Verpflichtung der Stadt, aktiv Katzen einzufangen oder Maßnahmen durchzuführen. Sie schafft vielmehr einen rechtlichen Rahmen, um im Einzelfall tätig werden zu können, wenn dies aus tierschutzrechtlichen Gründen erforderlich ist.

Die wesentliche Wirkung der Verordnung liegt darin, dass Katzenhalterinnen und Katzenhalter verpflichtet werden, freilaufende Katzen kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen. Dadurch soll insbesondere verhindert werden, dass sich neue freilebende Katzenpopulationen bilden.

Maßnahmen der Stadt, etwa das Einfangen und Kastrieren freilebender Katzen, kommen nur im Einzelfall und nach



pflichtgemäßem Ermessen in Betracht. In der Praxis erfolgen solche Maßnahmen häufig in Zusammenarbeit mit örtlichen Tierschutzorganisationen oder Tierärzten.

Soweit Maßnahmen gegenüber identifizierbaren Katzenhalterinnen oder Katzenhaltern erforderlich werden, können im Einzelfall nach Maßgabe der Vorschriften der Verwaltungs-vollstreckung als Kosten geltend gemacht werden.

Insgesamt ist daher nicht mit erheblichen finanziellen Auswirkungen für den städtischen Haushalt zu rechnen.

Herr Jerry-Lee Matt erläutert die geplante Katzenschutz-Verordnung der Stadt Alpirsbach. Er teilt mit, dass es sich nicht nur um theoretische Probleme handelt, sondern um reale Entwicklungen, die die Kommune betreffen. Er erörtert die eindeutige Rechtslage. Der Bund überträgt mit §13b Tierschutzgesetz die Verantwortung an die Länder, und das Land überträgt die Verantwortung an die Kommunen. Katzen werden grundsätzlich als Fundtiere eingeordnet, daraus ergibt sich zusätzlich eine Verantwortung der Gemeinde im Rahmen der Fundtierzuständigkeit. Ziel der Verordnung ist es, die Anzahl freilebender Katzen nachhaltig zu reduzieren. Als Maßnahmen der Verordnung werden die Kastration, die Kennzeichnung sowie die Registrierung der Katzen vorgesehen, um eine Zuordnung zum Halter zu ermöglichen. Langfristig entsteht eine finanzielle Entlastung für die Gemeinde. Die Verhältnismäßigkeit wurde geprüft, die Verordnung greift in die Eigentumsrechte ein (Art.14 GG). Bürgermeisterin Schmidt ergänzt, dass Alpirsbach nicht die einzige Kommune mit einer Katzenschutzverordnung sein wird. Stadträtin Roth bekräftigt nochmals die Notwendigkeit dieser Verordnung und bittet, die Öffentlichkeit vor Fangaktionen rechtzeitig zu informieren. Weiterhin bittet sie darum, die Bevölkerung darüber zu informieren, dass das Anfüttern von Katzen verboten ist. Sie weist darauf hin, dass derjenige, der eine freilebende Katze anfüttert, für diese auch verantwortlich ist. Herr Matt ergänzt, dass derzeit keine rechtliche Handhabe besteht und somit keine Handlungsfähigkeit in Bezug auf Bußgeld und Zwangsgeld gegeben ist. Stadtrat Kammer teilt mit, dass auf den Höfen in den Höhenstadtteilen teilweise noch Aufklärungsbedarf besteht. Er führt aus, dass die Bevölkerung sensibilisiert werden muss. Er bittet darum, die entsprechenden Informationen auf der Homepage der Stadt einzustellen. Stadträtin Eberhard stimmt dem zu und fände es sinnvoll die Katzenbesitzer im örtlichen Mitteilungsblatt über die Kennzeichnungspflicht zu informieren.

Das Gremium fasst mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat der Stadt Alpirsbach beschließt die Verordnung der Stadt Alpirsbach zum Schutz freilebender

Katzen (Katzenschutzverordnung - KatzenschutzVO) in der als Anlage beigefügten Fassung.

6. Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Alpirsbach

I. Sachverhalt

In der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Alpirsbach am 10.04.2026 wurde Herr Markus Kohler in seinem Amt als Feuerwehrkommandant bestätigt.

Gemäß § 8 Absatz 2 des Feuerwehrgesetzes Baden-Württemberg (FwG) bedarf die Wahl des Feuerwehrkommandanten der Zustimmung des Gemeinderats.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Wahl des Feuerwehrkommandanten erfolgte ordnungsgemäß im Rahmen der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Alpirsbach. Herr Markus Kohler verfügt über die notwendige Qualifikation, Erfahrung und das Vertrauen der Einsatz-kräfte, was sich in seiner Wiederwahl wieder-spiegelt.

Da keine rechtlichen oder fachlichen Gründe gegen die Bestellung sprechen und die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, ist die Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl zu erteilen.

Die Zustimmung stellt zudem sicher, dass die Führungsstruktur der Feuerwehr rechtssicher aufrechterhalten bleibt und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr weiterhin gewährleistet ist.

III. Finanzielle Auswirkung

Keine

Bürgermeisterin Schmidt bekräftigt nochmals den Beschlussvorschlag.

Im Anschluss an die Abstimmung übergibt Frau Bürgermeisterin Schmidt die Bestellsurkunde an den wiedergewählten Feuerwehrkommandanten Markus Kohler.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt der Wahl von Herrn Markus Kohler zum Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Alpirsbach zu.

7. Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan

I. Sachverhalt

Der Feuerwehrbedarfsplan bildet die wesentliche Grundlage zur Sicherstellung einer leistungsfähigen Feuerwehr sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben im Brandschutz und in der technischen Hilfeleistung.

Das Ingenieurbüro ResQ-Engineering wurde mit Datum vom 11.08.2025 mit der Fortschreibung des bestehenden Feuerwehr-bedarfsplans beauftragt. Zwischenzeitlich wurde die Fortschreibung fertiggestellt und im Rahmen

einer Vorberatung im Gemeinderat durch Herrn Volk, Vertreter des Ingenieurbüros, vorgestellt und erläutert. Der fortgeschriebene Feuerwehrbedarfsplan beinhaltet insbesondere:

- die Analyse der örtlichen Gefahren- und Risikostruktur,
- die Bewertung der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Alpirsbach,
- sowie konkrete Handlungsempfehlungen zur zukünftigen Weiterentwicklung des Feuerwehrwesens.

Die Inhalte des Plans wurden im Gremium vorberaten und dienen nun als Grundlage für die Beschlussfassung.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung
Der Feuerwehrbedarfsplan ist ein zentrales Planungsinstrument für die Sicherstellung eines bedarfsgerechten und leistungsfähigen Feuerwehrwesens. Er schafft Transparenz über bestehende Risiken, zeigt Stärken und mögliche Defizite auf und definiert konkrete Maßnahmen für die zukünftige Entwicklung.

Die Fortschreibung durch das beauftragte Ingenieurbüro ResQ-Engineering entspricht den aktuellen fachlichen und gesetzlichen Anforderungen. Die im Plan enthaltenen Empfehlungen bilden eine verlässliche Grundlage für zukünftige Entscheidungen im Bereich der Feuerwehr und des Bevölkerungsschutzes.

Nach erfolgter Vorberatung wird daher empfohlen, den Feuerwehrbedarfsplan in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

III. Finanzielle Auswirkungen

Durch die Beschlussfassung des Feuerwehrbedarfsplans entstehen zunächst keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen.

Die im Plan enthaltenen Maßnahmen und Empfehlungen sind im Einzelfall zu prüfen und bedürfen jeweils gesonderter Beschlüsse durch den Gemeinderat. Etwaige finanzielle Auswirkungen ergeben sich erst im Rahmen der konkreten Umsetzung einzelner Maßnahmen und sind abhängig von Priorisierung, zeitlicher Umsetzung sowie der jeweiligen Haushaltslage.

Feuerwehrkommandant Markus Kohler erläutert mit Unterstützung einer PowerPoint-Präsentation zusammenfassend den fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan. Im Anschluss an die Präsentation teilt er mit, dass eine aktive Mitgliederwerbung unerlässlich ist. Zur Jugendfeuerwehr führt er aus, dass die Jugendarbeit sehr zeitintensiv ist, jedoch sehr gut durchgeführt wird. Er teilt mit, dass die

Gründung einer Kindergruppe möglich ist, jedoch hierfür ebenfalls qualifiziertes Personal benötigt wird, dass Kinder unter 10 Jahren betreut. Weiterhin teilt er mit, dass es laut Feuerwehrbedarfsplan nicht notwendig ist, das TSF sowie den Schlauchanhänger zu ersetzen. Er und die Mitglieder der Feuerwehr sind jedoch anderer Meinung.

Er führt aus, dass das TSF einen enorm wichtigen Baustein bei einem Feuerwehreinsatz darstellt. Zudem teilt er mit, dass der in Reinerzau deponierte Mehrzweckanhänger TSF-W auch in Zukunft aus Sicht der Feuerwehr notwendig ist, da dieser Anhänger das einzige Fahrzeug ist, mit dem das Schlauchboot im Falle eines Einsatzes im Gewässer des Wasserwerks Kleine Kinzig transportiert werden kann.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat beschließt den fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan in der vorliegenden Fassung.

8. Neubau Feuerwehrhaus Alpirsbach Fassadenarbeiten – Vergabe

I. Sachverhalt

Die Ausschreibung wurde beschränkt ausgeschrieben, es wurden insgesamt 10 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Am Submissionstermin sind 2 Angebote eingegangen, welche alle gewertet werden konnten.

Das Angebot der Fa. Seitz ist auskömmlich, die Firma ist der Verwaltung von anderen Projekten bekannt und hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Preisspiegel ist als nichtöffentliche Anlage beigefügt. Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat die Vergabe an die Fa. Seidt Alpirsbach-Reinerzau.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung
Siehe Sachverhalt

III. Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen Ausgaben in Höhe von brutto 357.357,36 €.

Die Mehrkosten sind durch den Gesamtkostenrahmen gedeckt (siehe nichtöffentlicher Vergabevorschlag).

Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2025 / 2026 eingeplant.

Stadtbaumeister Müller teilt dem Gremium mit, dass der Holzeinschlag für die Fassadengestaltung des Feuerwehrhauses bereits erfolgt ist.

In der Zwischenzeit wurden die Fassadenarbeiten ausgeschrieben. Zehn Firmen wurden ausgewählt, jedoch wurden nur zwei Angebote abgegeben. Die Firma Seidt ist die wirtschaftlichste Bieterin. Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses ergibt sich ein Mehraufwand in Höhe von EURO 37.148,80.

Durch die Änderung der Unterschichtenplatten werden EURO 6.069,00 von diesem Betrag in Abzug gebracht. Somit beträgt der verbleibende Mehraufwand EURO 31.079,80.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Fassadenarbeiten des neuen Feuerwehrhauses in Alpirsbach an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Seidt, zum Angebotspreis von 357.357,36 € brutto zu und



beauftragt die Verwaltung, die weiteren Schritte umgehend zu veranlassen.

9. **Neubau Feuerwehrhaus Alpirsbach Sonnenschutz - Vergabe**

I. Sachverhalt

Die Ausschreibung wurde beschränkt ausgeschrieben, es wurden insgesamt 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Am Submissionstermin ist 1 Angebot eingegangen, welches gewertet werden konnte.

Das Angebot der Fa. Schillinger ist auskömmlich, die Firma ist der Verwaltung von anderen Projekten bekannt und hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Preisspiegel ist als nichtöffentliche Anlage beigefügt. Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat die Vergabe an die Fa. Schillinger aus Oberwolfach.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung Siehe Sachverhalt

III. Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen Ausgaben in Höhe von brutto 17.284,75 €.

Die Mehrkosten sind durch den Gesamtkostenrahmen gedeckt (siehe nichtöffentlicher Vergabevorschlag).

Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2025 / 2026 eingeplant.

Stadtbaumeister Müller teilt dem Gremium mit, dass für die Vergabe des Sonnenschutzes für das Feuerwehrhaus sechs Firmen ausgewählt wurden, jedoch nur ein wertbares Angebot bei der Verwaltung eingegangen ist. Die Firma Schillinger ist die wirtschaftlichste Bieterin. Er führt aus, dass die Firma Schillinger bereits mit dem Einbau der Fenster beauftragt ist, sodass sich die Arbeiten für den Sonnenschutz optimal gestalten. Er erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation, an welchen Stellen der Sonnenschutz vorgesehen ist und angebracht werden soll.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Sonnenschutzes des neuen Feuerwehrhauses in Alpirsbach an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Schillinger aus Oberwolfach, zum Angebotspreis von 17.284,75 € brutto zu und beauftragt die Verwaltung, die weiteren Schritte umgehend zu veranlassen.

10. **Neubau Feuerwehrhaus Alpirsbach Vergabe Teeküche - Vergabe**

I. Sachverhalt

Die Ausschreibung wurde beschränkt ausgeschrieben, es wurden insgesamt 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Am Submissionstermin sind 2 Angebote eingegangen, welche alle gewertet werden konnten.

Das Angebot der Fa. Wolf ist auskömmlich, die Firma ist der Verwaltung von anderen Projekten bekannt und hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Preisspiegel ist

als nichtöffentliche Anlage beigefügt. Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat die Vergabe an die Fa. Wolf aus Freudenstadt.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung Siehe Sachverhalt

III. Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen Ausgaben in Höhe von brutto 39.499,67 €.

Die Mehrkosten sind durch den Gesamtkostenrahmen gedeckt (siehe nichtöffentlicher Vergabevorschlag).

Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2025 / 2026 eingeplant.

Stadtbaumeister Müller teilt dem Gremium mit, dass für die Vergabe der Teeküche lediglich zwei Angebote bei der Verwaltung eingegangen sind. Die Firma Wolf aus Freudenstadt ist die wirtschaftlichste Bieterin. Er führt aus, dass sich die erstellte Kostenrechnung in Höhe von EURO 23.800,00 aufgrund der Wünsche der Nutzer, einen Kombidämpfer, eine gewerbliche Spülmaschine sowie eine Kühl- und Gefrierkombination einzubauen, um EURO 15.699,00 erhöht. Er betont, dass die Kosten bei Einsparungen in anderen Gewerken im Gesamtkostenrahmen weiterhin gedeckt sind.

Eine funktionale Einrichtung und Küchenversorgung sind zu gewährleisten. Weiterhin fügt er hinzu, dass die Thekenanlage von der Alpirsbacher Klosterbrauerei zur Verfügung gestellt wird.

Stadtrat Steinberger moniert, dass selbst in der Großküche des Haus des Gastes kein Kombidämpfer installiert ist. Ihm erschließt sich der Nutzen in der Teeküche im Feuerwehrhaus nicht. Er stellt den Änderungsantrag, den Kombidämpfer aus dem Projekt herauszunehmen, da es sich hierbei um einen erheblichen Kostenpunkt handelt. Stadtbaumeister Müller weist darauf hin, dass ein Kombidämpfer eine schnelle Versorgung der Feuerwehrkameraden sicherstellt. Er kann den Wunsch der Feuerwehrkameraden nachvollziehen und erachtet ihn als berechtigt. Frau Bürgermeisterin Schmidt lässt über den Änderungsantrag von Herrn Steinberger abstimmen.

Das Gremium fasst mit 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt dem Änderungsantrag von Herrn Steinberger zu, den Kombidämpfer zum Preis von EURO 10.400,00 aus dem Projekt herauszunehmen.

Stadtbaumeister Müller teilt nach der Abstimmung mit, dass die Firma Wolf auch nach Herausnahme der Position des Kombidämpfers die wirtschaftlichste Bieterin bleibt.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss in Abänderung**:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Teeküche des neuen Feuerwehrhauses in Alpirsbach an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Wolf aus Freudenstadt,

zum Angebotspreis von 39.499,67 € brutto zu und beauftragt die Verwaltung, die weiteren Schritte umgehend zu veranlassen.

Beschluss in Abänderung:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Teeküche des neuen Feuerwehrhauses in Alpirsbach an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Wolf aus Freudenstadt, zum Angebotspreis von EURO 29.099,67 brutto zu und beauftragt die Verwaltung, die weiteren Schritte umgehend zu veranlassen.

11. Bausachen

I. Bausachen

1. Bauvorhaben Flst. Nr. 366/1, Spitalgasse 18 in Alpirsbach Nutzungsänderung des bestehenden Wohnhauses zum Ferienwohnhaus sowie des Tinyhouse auf der Doppelgarage (Genehmigung bereits erteilt) zum Ferienwohnhaus

Örtliche Lage:

Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens richtet sich nach § 34 BauGB.

Erläuterungen:

Es wurde ein Antrag auf Abweichung/Ausnahme/Befreiung gestellt. Ausnahme nach § 4,3 BauNVO für Ferienwohnen im faktischen WA.

Eine Angrenzerbenachrichtigung wurde durchgeführt.

2. Bauvorhaben Flst. Nr. 312 u. 309, Zelleracker 3 – 6 in Peterzell

Geländeangleichung für Neubau eines Mutterkuhstalls, einer Maschinenhalle sowie Anbau an eine bestehende Halle

Örtliche Lage:

Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens richtet sich nach § 35 BauGB (Außenbereich).

Stadtbaumeister Müller erläutert die beiden Bauvorhaben. Er ergänzt zum zweiten Bauvorhaben, dass die Möglichkeit besteht, 7000 qm Erdmaterial wirtschaftlich zu versorgen. Sowohl für die eigene Baustelle der Straßenbaumaßnahme mit Kanal- und Versorgungsleitungen als auch für die geplanten Bauvorhaben der bereits angesiedelten Firmen. Im Ortschaftsrat Peterzell wurde über diesen Bauantrag bereits beraten und ein positives Signal gegeben.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für die oben genannten Bauvorhaben.

12. Anfragen, Anregungen, Anträge

Stadtrat Hermann erkundigt sich nach der geplanten Straßensperrung der B294 in Richtung Loßburg und der

zeitgleichen Beeinträchtigung der Bahnlinie, die in dieser Zeit im Schienenersatzverkehr betrieben werden soll.

Stadtbaumeister Müller teilt mit, dass sich das Stadtbauamt derzeit mit dieser Fragestellung befasst.

In Abstimmung mit dem Ordnungsamt wird die Anlegung einer Haltestelle außerhalb des Straßen-raums als Ersatz für die Haltestelle bei der Unterführung zum Gasthaus Erlenhof in Unterehlenbogen diskutiert. Sowohl das Thema Dienstwegsituation als auch die Defizite auf der Strecke Loßburg – Alpirsbach werden angesprochen. Stadtrat Hermann erkundigt sich, ob es neue Informationen zur Bürgerschaft für den Sportverein gibt. Kämmerer Wöhrle teilt mit, dass noch in dieser Woche modifizierte Unterlagen der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt werden. Die Bürgerschaft wird sich reduzieren. Er geht davon aus, dass die Genehmigung erteilt wird. Stadtrat Hermann erkundigt sich nach den neuesten Informationen zum Thema Windkraftanlage auf dem Reutiner Berg. Stadtbaumeister Müller berichtet, dass aktuell die Stellungnahme des Landratsamtes eingegangen ist. Eine Zustimmung zu den vorgetragenen Bedenken seitens der Bürger und der Verwaltung ist in keiner Weise erkennbar, diese werden vielmehr schlichtweg ignoriert. Die Immissionsschutzbehörde hat die Verwaltung beauftragt, erneut eine Gemeinderatssitzung durchzuführen, um das Einvernehmen herzustellen. Dass Landratsamt ist der Ansicht, dass das versagte Einvernehmen gesetzeswidrig versagt wurde. Stadtbaumeister Müller ergänzt, dass in Zusammenarbeit mit den Anwälten nachgebessert wird. Die vom Landratsamt gesetzte kurze Frist endet am 20. Mai 2026. Die neuen Tatbestände müssen aufgearbeitet werden, ob jedoch das Ergebnis sein wird, dass keine Genehmigung erteilt wird hält Stadtbaumeister Müller für unwahrscheinlich. Das Landratsamt schließt sich der Meinung nicht an, dass der Regionalplan allein durch den Beschluss Rechtswirksamkeit erlangt, obwohl die Rechtskraft des Regionalplans noch nicht gegeben ist. Das Landratsamt kommuniziert ganz klar, dass für den Fall, dass das Einvernehmen wieder versagt wird, das Landratsamt das Einvernehmen ersetzt, da die Gesetzesgrundlagen zu Gunsten des Antragstellers gegeben sind. Er erklärt, dass der Antragsteller die Auflagen – beispielsweise zur Erschließung – erst nach Erteilung der Genehmigung für die Windkraftanlage erhält und diese anschließend nachweisen muss. Auch die Baulastübernahme erfolgt erst nach Erteilung der Genehmigung, muss jedoch bis zum Baubeginn nachgewiesen sein. Weiterhin führt Stadtbaumeister Müller aus, dass am 20.04.2026 gemeinsam mit Frau Bürgermeisterin Schmidt ein Gespräch mit dem Geschäftsführer der Stadtwerke Stuttgart stattgefunden hat. Dieser erklärte, die Genehmigung sei ein erster wichtiger Schritt, jedoch stehe auf Grundlage einer wirtschaftlichen Bewertung noch nicht fest, ob die Windkraftanlage tatsächlich realisiert wird. Die ausgewiesenen alternativen Standorte – WF 18 und



WF 19 - hat Stadtbaumeister Müller in die Diskussion eingebracht und am 21.04.2026 hierzu konkrete Rückfragen von den Stadtwerken erhalten. Inwieweit die Stadtwerke Stuttgart sich in dieser kritischen Fragestellung ernsthaft und transparent mit den Belangen von Alpirsbach auseinandersetzen, bleibt abzuwarten. Bürgermeisterin Schmidt ergänzt, dass sie das Gespräch als positiv empfunden hat und weiterhin zuversichtlich ist, dass eine Lösung gefunden wird. Stadtrat Kammer äußert seine Empörung über die erneute Umweltverschmutzung im Umkreis von Alpirsbach. Er schlägt präventive Maßnahmen vor. Zudem kann er sich eine Auslobung einer Belohnung für Hinweise zur Ermittlung der Täter vorstellen.

Sachgebietsleitung des Ordnungsamtes Ute Schufen teilt mit, dass das Problem bekannt ist und auch der Verwaltung ein sehr wichtiges Anliegen ist. Bürgermeisterin Schmidt stimmt dem zu und ergänzt, dass man für Vorschläge zur Bekämpfung der Umweltverschmutzung offen sei.

Die zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung erforderlichen Daten werden durch die Badenova Netze GmbH auf der Grundlage des Wärmeplanungsgesetzes erhoben. Erhoben und verarbeitet werden Daten des Energie- oder Brennstoffverbrauchs. Art und Umfang der erhobenen Daten sind in Anlage 1 des WPGs dargelegt.

Personenbezogene Daten werden unmittelbar gelöscht, sobald diese nicht mehr für die Aufgabenerfüllung benötigt werden. Es besteht ein Auskunftsrecht gegenüber den verantwortlichen Stellen. Darüber hinaus besteht ein Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit sowie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Als Informationsquelle dienen die Auskünfte der Bezirks-schornsteinfegermeister und der Energieunternehmen.

Nicht personenbezogene Daten können nach § 10 Absatz 5 WPG zur Erfüllung im öffentlichen Interesse liegender Aufgaben, wie BEW-Transformationspläne und BEW-Machbarkeitsstudien, weiterverwendet werden.

Nähere Auskünfte hierzu erteilt Ihnen das Stadtbauamt der Stadt Alpirsbach, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach, während der üblichen Dienstzeiten unter Telefon 07444/9516-260. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadt Alpirsbach unter www.alpirsbach.de abrufbar.



STADTBAUAMT

Öffentliche Bekanntmachung gem. des Wärmeplanungsgesetzes des Bundes (§ 12 Abs. 3 WPG)

Die Badenova Netze GmbH mit Sitz in Freiburg wurde von der Stadt Alpirsbach mit der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung gem. Wärmeplanungsgesetz des Bundes beauftragt. Im Zusammenhang mit der Erhebung der erforderlichen Daten werden die in § 12 WPG beschriebenen Vorgaben zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung eingehalten.

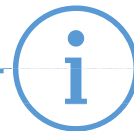
Absatz 3: Eine Pflicht zur Information der betroffenen Personen gemäß Artikel 13 Absatz 3 und Artikel 14 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (ABl. L 119 vom 4.5.2016, S. 1; L 314 vom 22.11.2016, S. 72; L 127 vom 23.5.2018, S. 2; L 74 vom 4.3.2021, S. 35) besteht nicht. Zum Schutz der berechtigten Interessen der betroffenen Personen hat die planungsverantwortliche Stelle die Informationen ortsüblich bekanntzumachen.

Unter Beachtung von Art. 13, Abs. 3 und Artikel 14, Abs. 1 und 2 der EU-Verordnung 2016/679 teilt die Stadtverwaltung Folgendes mit:

Die Stadtverwaltung Alpirsbach beabsichtigt nicht, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden (Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung gem. Wärmeplanungsgesetz). Andernfalls stellt die Stadtverwaltung betroffenen Personen vor Weiterleitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gem. EU-VO 2016/679, Art. 13, Abs. 2 zur Verfügung.



ORDNUNGSAMT



Endlich ist es so weit – Start unserer Parkraumbewirtschaftung!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Alpirsbach freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass unsere Parkautomaten in den Bereichen Ambrosius-Blarer-Platz, Schillerstraße und ehemaliger Hetalparkplatz installiert sind und **ab dem 08. Juni 2026 in Betrieb** gehen. Damit schaffen wir mehr Ordnung, eine bessere Verfügbarkeit von Parkplätzen und eine faire Nutzung für alle.

Alle Parkscheinautomaten können bequem **mit Bargeld oder mit Kartenzahlung** bedient werden. Zusätzlich wird zeitnah auch die Bezahlung per App möglich sein, sodass Sie noch flexibler parken können.

Folgende Regelungen gelten ab 08.06.2026:

P Bereiche Ambrosius-Blarer-Platz, Wasak und Schillerstraße – Kurzparken leicht gemacht

- **Gebührenpflichtige Zeiten:**
Montag bis Freitag: von 07:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr
Sonn- und Feiertage: **kostenfrei**
- **Parkdauer:** maximal 2 Stunden (Kurzparkzone)
- **Mindestgebühr:** 1,00 €
- **Extra-Service:** Brötchentaste
→ 30 Minuten kostenfreies Parken für den schnellen Einkauf

P Bereich ehemaliger Hetalparkplatz – flexibel und vielseitig

- **Gebührenpflichtige Zeiten:**
Montag bis Samstag: 07:00 – 19:00 Uhr
Sonn- und Feiertage: **kostenfrei**
- **Mindestgebühr:** 0,50 €
- **Wohnmobile** sind herzlich willkommen!
Mindestgebühr: 1,00 €
- **Beschränkte Vergabe kostenpflichtiger Stellplätze an örtliche Gewerbebetriebe**

Fragen?

Bei Fragen rund um die neuen Parkregelungen oder zur Vergabe der Stellplätze wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Alpirsbach unter der E-Mail-Adresse ute.schufen@alpirsbach.de oder telefonisch unter 07444 9516230.



Schillerstraße

Foto: Stadt Alpirsbach



Ambrosius-Blarer-Platz



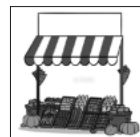
Hetalparkplatz



STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei
Hauptstraße 20
72275 Alpirsbach
Tel. 07444-9516288
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de

Reguläre Öffnungszeiten:
mittwochs 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
freitags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr



KUNST, KULTUR, MÄRKTE

Alpirsbacher Offizin - Historische Druckerei



Die Alpirsbacher Offizin (Ambrosius-Blarer-Platz 1) ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr für interessierte oder neugierige Besucher*innen geöffnet. Erleben Sie in unserer einzigartigen Muse-



umswerkstatt die beeindruckende Welt des Druckens! Angefangen von den genialen Erfindungen des Johannes Gutenberg bis hin zum "Heidelberger Tiegel", der sozusagen letzten Druckmaschine, die noch in den 1970er Jahren genutzt wurde. Eine kleine Lithographie-Werkstatt befindet sich hinter dem Haus. Hier wird nur an bestimmten Sonntagen das Stein-druckverfahren des Alois Senefelder vorgeführt. (Termine siehe www.alpirsbacher-offizin.de)

Führungen können gebucht und vereinbart werden unter mail@alpirsbacher-offizin.de oder telefonisch unter 07444/917180.

Eine knifflige und informative **Familien-Rallye** durch die Of-fizin steht als kleines Heftchen zur Verfügung. Geeignet für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Dauer etwa 20 - 30 Mi-nuten.

Gerne und zu jeder Zeit können Sie auch einen **virtuellen Rundgang** durch die historische Druckerei machen. Aktivie-ren Sie dazu den QR-Code und schon geht's los. Sie werden staunen.



Museum für Stadtgeschichte



Besucherinnen und Besucher haben die Mög-lichkeit anhand auserwählter Sammlerstücke, etwas über die Entwicklung der Stadt Alpirs-bach zu erfahren. Hier wird mit Herzblut Ge-schichte bewahrt – ein Besuch im Museum für Stadtgeschichte lohnt sich!

Öffnungszeiten Museum für Stadtgeschichte

Von Ostern bis 1. November:

samstags, sonntags und feiertags 14.00 – 17.00 Uhr.

Gruppenführungen können über Frau Sabine Müller gebucht werden:

Tel. +49 163 2192618

E-Mail: info@heimatverein-alpirsbach.de

Freundliche Grüße

Sabine Müller

1. Vorsitzende

Kloster Alpirsbach

Kloster Alpirsbach macht ehrfürchtig: Die romanische Kloster-kirche wird Sie beeindruckern mit ihrer monumentalen Schlicht-heit. Staunen Sie über die ungewöhnlichen Details, die sich im Kloster erhalten haben – von den romanischen Löwen am Portal bis zu den Schätzen im Klostermuseum

Öffnungszeiten

1. April BIS 1. NOVEMBER

Mi - Sa	10.30 – 16.00 Uhr Letzter Einlass 15.30 Uhr
So, Feiertag	11.00 – 16.30 Uhr Letzter Einlass 16.00 Uhr

Klosterführungen

1. April BIS 1. NOVEMBER

Di - Sa	11.00, 12.00, 13.30, 15.00 Uhr
So, Feiertag	11.30, 12.30, 13.30, 15.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Infozentrum/Klosterkasse

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Malen wie im Mittelalter: Beim „Familienspaß im Kloster“ entstehen kunstvolle Bilder mit Pflanzenfarben

Beim „Familienspaß im Kloster“ am Donnerstag, 4. Juni, um 14:00 Uhr wird es farbenfroh im Kloster Alpirsbach: Gemein-sam mit ihren Begleitpersonen erkunden Kinder ab sechs Jah-ren zunächst die ehemalige Schwarzwaldabtei und tauchen auf altersgerechte Weise in ihre Vergangenheit ein. Im Anschluss geht es für die kleinen und großen Gäste in die Kinderwerk-statt: Hier können sie beim Malen mit Pflanzenfarben ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Eine Anmeldung an info@kloster-alpirsbach.de oder unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

Bunter Familienspaß

Wie wurde gemalt, bevor es praktische Farbstifte und hand-liche Malkästen gab? Beim „Familienspaß im Kloster“ am Don-nerstag, 4. Juni, um 14:00 Uhr gehen Kinder ab sechs Jahren und ihre Begleitpersonen dieser Frage im Kloster Alpirsbach gemeinsam nach. Zunächst erkunden die großen und kleinen Gäste die historischen Räume der ehemaligen Benediktinerab-tei und erfahren dabei auf altersgerechte Weise mehr über das Leben der Mönche und der Klosterschüler. Zwischen Kreuz-gang, Klosterkirche und den Dormitorien erzählt Klosterfüh-rerin Sylvia Merkle in spannenden Geschichten von den Auf-gaben, Regeln und Tagesabläufen hinter den Klostermauern. Anschließend wird in der Kinderwerkstatt selbst ausprobiert, wie mit natürlichen Materialien kreative Kunstwerke entstehen können: Mit Pflanzenfarben dürfen Groß und Klein farbenfro-he Bilder auf Aquarellpapier malen. Eine Anmeldung an info@kloster-alpirsbach.de oder telefonisch unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

Service und Information
Familienspaß im Kloster
Malen mit Pflanzenfarben wie im Mittelalter
Donnerstag, 4. Juni, 14:00 Uhr

Preis

Erwachsene 13,00 €

Ermäßigte 6,50 €

Familien 32,50 €

Bastelmaterial im Eintritt enthalten.

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Hinweis

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren geeignet.

Information und Anmeldung
Infozentrum Kloster Alpirsbach
Telefon +49(0)74 44. 5 10 61
info@kloster-alpirsbach.de

Öffnungszeiten

Kloster Alpirsbach

1. April bis 1. November

Mi, Do, Fr, Sa 10:30 – 16:00 Uhr

So, Feiertag 11:00 – 16:30 Uhr

Letzter Einlass 15:30 beziehungsweise 16:00 Uhr

Kontakt

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Alpirsbacher Wochen Markt

Jeden
Mittwoch
Vormittag

Mittagessen:

- Frische Salate
- Fleischkäswecken

Am 10.06.2026 für Sie da:

Metzgerei Zuckschwerdt
El Kontar Feinkost
Blumenkiste Loßburg
Artisan Brothaus
Subiaco Kino



STADTTEILE



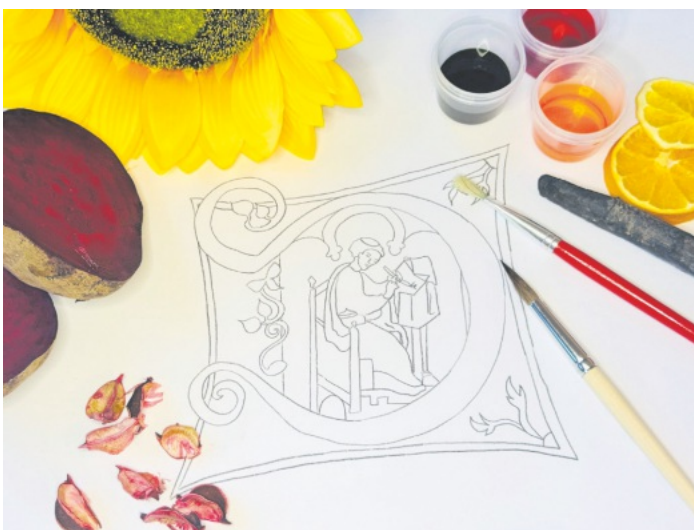
EHLENBOGEN

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die Sprechstunden der Ortsvorsteherin in der Ortschaftsverwaltung Ehlenbogen finden in den geraden Kalenderwochen jeweils montags von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.
Die Termine in den Monaten Juni und Juli sind:
Montag 08. Juni, Montag 22. Juni, Montag 06. Juli 2026.

In dringenden Fällen können Sie mich außerhalb der Sprechzeiten per E-Mail erreichen unter:
ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Ellen Benz
Ortsvorsteherin





PETERZELL

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats am Montag 08. Juni 2026

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Peterzell findet am **Montag, den 08. Juni 2026 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Peterzell Ulrich Saier Saal** statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Anhörung zur Errichtung und Betrieb von 2 Windenergieanlagen des Typs Vestas V172-7.2, auf der Gemarkung der Gemeinde Fluorn-Winzeln
3. Bausachen
4. Anfragen, Anregungen, Anträge

Die Bevölkerung ist zu diese Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Rolf Knöpfle
Ortsvorsteher



REINERZAU

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am Montag den 08.06.26 von 16:30 - 17:30 im Rathaus Reinerzau statt.

Außerhalb der Öffnungszeiten bin ich unter der Mobilfunknummer 0162 2979810 oder via E-Mail ov.reinerzau@alpirsbach zu erreichen.

OV Reinerzau
Thomas Gutmann

Seniorenflug Heidengrabenzentrum in Grabenstetten

Am **Donnerstag den 11.06.26** ist es soweit wir machen einen Ausflug zum Heidengrabenzentrum in Grabenstetten. Dort tauchen wir in die Geschichte der Kelten ein.

Abfahrt:

- 9:00 Uhr in Reinerzau Bushaltestelle Unteres Dörfle
- 9:05 Uhr in Reinerzau Bushaltestelle Oberes Dörfle
- 9:15 Uhr in Schömberg Bushaltestelle Rathaus

Die Fahrt geht über Rottenburg, Tübingen, Reutlingen, Metzingen und Bad Urach nach Grabenstetten.

Nach ca. 2,5 bis 3h Fahrzeit erreichen wir das Heidengrabenzentrum. Direkt daneben ist der Burrenhof wo wir gemeinsam Mittagessen.

Um 14:00 / 14:30 Uhr haben wir dann im Heidengrabenzentrum eine Führung im Keltenmuseum.

Der Bereich Heidengraben war in seiner Blütezeit eine der größten Siedlungen der Kelten in ganz Europa

Im Anschluss an die Führung treffen wir uns wieder im Bistro des Zentrums zu Kaffee und Kuchen.

Rückfahrt ca. 17:00 Uhr

Ankunft in Reinerzau wird spätestens um 20:00 Uhr sein.

Die Kosten für die Führung und das Eintrittsgeld, ca. 9,00€ werden wir während der Busfahrt einsammeln.

Das gewünschte Mittagessen kann jeder im Bus aussuchen, damit wir dies der Mittagsküche mitteilen können.

Der Ausflug wird von der Stiftung Reinerzau und der Gemeinde Schömberg finanziell unterstützt.

Rückfragen bitte an Michael Hamm unter Tel. 07444-91247



REUTIN

Spielplatz-Projekt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Ortschaftsrat hat sich zum Ziel gesetzt, den Spielplatz in der Landhausstraße aus dem Dornröschenschlaf zu erwecken und diesen wieder in einen attraktiven Zustand zu versetzen. Es soll damit wieder ein Platz als Begegnungsstätte geschaffen werden, die Jung und Alt zum Verweilen einlädt.

Da die finanziellen Mittel der Stadt für solche Maßnahmen beschränkt sind, kann dieses Vorhaben nur im guten Miteinander aller Beteiligten gelingen.

Wir vom Ortschaftsrat haben in Abstimmung mit unserem Stadtbaumeister Herrn Rudolf Müller bereits Hand angelegt und die alten Fundamente der über die Jahre abgegangenen Spielgeräte, sowie einen alten und defekten Zaun entfernt.

Nun steht unter anderem an, den Platz mit neuen Spielgeräten (Kletterturm mit einer Rutsche z.B.) zu belegen. Dies ist mit finanziellem Aufwand verbunden.

Einige Firmen, Unternehmen und Gönner aus Reutin und Gräben haben uns bereits mit Spenden unterstützt. Auch die Stadt will sich beteiligen. Herzlichen Dank hierfür!

Möchten auch Sie helfen unser Projekt zu verwirklichen freuen wir uns sehr, wenn Sie auf das Konto der

Stadtkasse Alpirsbach

IBAN: DE47664927000040834001

Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG

BIC: GENODE61KZT

unter Angabe des Verwendungszweckes „**Spielplatz Reutin**“ eine Spende überweisen.

Wir freuen uns schon jetzt über jede einzelne Unterstützung. Bei Fragen dürfen sie sich gerne persönlich an die Mitglieder des Ortschaftsrates Reutin wenden.

Ihr Ortschaftsrat Reutin

Martin Guhl, Simon Wohriska, Sabrina Binder, Benjamin Sickler, Alexander Hecke, Katrin Heinzelmann, Thorsten Haug



Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt am Montag 08.06.2026 von 18:00 - 19:30 Uhr.
In dringenden Fällen bin ich unter der Telefonnummer 0162/2660488 oder per Mail an martin.guhl@web.de erreichbar.

OV Reutin
Martin Guhl

Ortschaftsrats-Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung findet statt am Montag 15. Juni 2026 um 19.30 Uhr im Rathaus Reutin.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Aktuelles aus Reutin
3. Bausachen
4. Verschiedenes

Martin Guhl
Ortsvorsteher

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Übung Gruppe 1+2 am Montag, den 08. Juni, um 19:00 Uhr

Abteilung Höhenstadtteile

Übung Gruppe 1 am Montag, den 08. Juni, um 19:30 Uhr

KINDERGÄRTEN



KINDERGARTEN „REGENBOGEN“

Präventionsprogramm „Echte Schätze“ mit der „Starke – Kinder – Kiste“

Auch in diesem Jahr fand in den vergangenen Wochen im Kindergarten Regenbogen ein besonderes Projekt für die Bären (die Vorschulkinder) statt.

Sie beschäftigten sich mit dem Projekt „Echte Schätze“, ein Präventionsprojekt gegen sexuelle Gewalt.

Jede Woche stand jeweils ein anderes Thema im Mittelpunkt der Angebote z. B. „Ich darf Nein sagen, es gibt gute und schlechte Geheimnisse, mein Körper gehört mir und nur ich darf darüber bestimmen“.

In der „Starke – Kinder – Kiste“ befinden sich alle Materialien, die für diese Projekt gebraucht wurden, u. a. ein Bilderbuch, ein Arbeitsbuch mit fünf Einheiten, eine CD mit Liedern, Geheimnissäcke, ein Megafon, ein Stoppschild sowie die Katze Kim (eine Handpuppe), die die Bären während des Projekts begleitete.

Zum Abschluß des Projekts erhielt jedes Kind eine Urkunde und ein Bilderbuch im Kleinformat zur Erinnerung.





KINDERTAGESPFLEGE EULENNEST

Die Kindertagespflege Eulennest in Alpirsbach hat für das Jahr 2027 noch einzelne freie Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0–3 Jahren.

Auch ältere Kinder können nachmittags betreut werden.

Wir bieten eine liebevolle, familiäre Betreuung in kleinen Gruppen mit individueller Förderung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Bewegung und Natur: Wir sind täglich an der frischen Luft und unternehmen regelmäßig Ausflüge zum Bauernhof, auf den Spielplatz sowie in den Wald.

Öffnungszeiten:

07:00 – 14:00 Uhr

(außerhalb der Zeiten nach Absprache möglich)

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Kindertagespflege Eulennest

Marktplatz 10, 72275 Alpirsbach

0178 4037606 / 0176 32614431

kindertagespflegeeulennest@web.de

Kindertagespflege

Eulennest

72275 Alpirsbach Tel. 0178/4037606 o. 0176/32614431
Email: Kindertagespflegeeulennest@web.de

Kostenbeitrag (gerundet auf volle €)	50 h	40 h	30 h	Monatl. Kostenbeitrag (pro Kind und Stunde)
1 Kind	571 €	458 €	229 €	2,66 €
2 Kinder	447 €	358 €	268 €	2,28 €
3 Kinder	317 €	247 €	178 €	1,76 €
4+ Kinder	237 €	178 €	89 €	0,95 €
4+ Kinder	97 €	178 €	58 €	0,45 €

Die Kostenbeiträge werden jährlich um 3% dynamisiert.

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Grünlandfeldtag am 19. Juni auf dem Leimenäckerhof

Der Naturpark Schwarzwald Mitte Nord lädt ein zum:
Grünlandfeldtag: **Herausforderungen und angepasste Bewirtschaftungsstrategien in Zeiten des Klimawandels**

Ort: Leimenäckerhof GbR, Westliche Hauptstraße 25, 75399 Unterreichenbach-Kapfenhardt

Datum: Freitag 19. Juni

Zeit: 10:00 bis 15:00 Uhr

Kosten: Spende für das Essen

Der Feldtag richtet sich an alle Grünlandbetriebe und legt den Schwerpunkt auf die Anpassung des Grünlands an den Klimawandel. Kilian Obermeyer vom LAZBW Augustenberg wird die Herausforderungen erläutern und angepasste Bewirtschaftungsstrategien in Zeiten des Klimawandels vorstellen.

Wir sprechen darüber, wie wasserbedürftig Grünland ist und ab wann es in Trockenstress gerät. Außerdem beleuchten wir Bewirtschaftungsfehler und Präventionsmöglichkeiten. Es wird gezeigt, wie diversifizierte Grünlandbestände unterschiedliche Ressourcenräume erschließen und wie wir unser Weidemanagement optimieren können.

Zu Gast sind wir auf dem Leimenäckerhof, der seine Milch selbst verkäst und direkt vermarktet. Um 12 Uhr wird ein Vesper angeboten.

Wir bitten um Anmeldungen und **ausdrücklich** um Abmeldung, falls Sie nicht am Vesper teilnehmen möchten.

Anmeldung an: kloeble@naturparkschwarzwald.de

Oder online unter: <https://naturparkschwarzwald.de/>

Mit professioneller Hilfe die eigene berufliche Zukunft gestalten!

Kostenlose Beratungsangebote für Frauen in den Kreisen Calw und Freudenstadt

Aufbruch, Wachstum und neue Möglichkeiten – all das ist immer möglich nur muss Frau es richtig angehen, so Dorothea Sanwald, Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald. Die Beratungsstelle lädt Frauen ein, ihre Perspektiven zu erweitern, berufliche Ziele zu konkretisieren und mutig neue Wege zu beschreiten. Mit einem umfassenden, kostenfreien Beratungsangebot unterstützt die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald Frauen dabei, ihre Karrierepläne in die Tat umzusetzen.

Individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald stellt Frauen in den Räumen der IHK-Geschäftsstelle in Nagold ein umfangreiches Beratungsangebot zur Verfügung.

Zusätzlich werden regelmäßige **Beratungstage in Calw, Horb und Freudenstadt** angeboten. In vertraulichen Einzelgesprächen von etwa einer Stunde erhalten Ratsuchende individuelle Unterstützung zu Themen wie:

- Wiedereinstieg in den Beruf
- Neuorientierung und berufliche Weiterbildung
- Existenzgründung
- Bewerbungs- und Arbeitsplatzsuche

Sie haben **FRAGEN**
zu Ihrem **ABONNEMENT**

Kontaktieren Sie uns unter ☎ 078 1 / 504 - 55 66



reiff anb.

Nutzen Sie die Chance, lassen Sie Ihre Karriere erblühen!

Die Expertinnen der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald stehen Ihnen zur Seite, um gemeinsam konkrete Schritte zu planen und Ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen.

Beratungstermine Juni 2026:

• **Beratungstage Nagold:**

Dienstag sowie nach Vereinbarung von 10:00 bis 12:00 Uhr und 14 - 16 Uhr in IHK in der Calwer Straße in 72202 Nagold

• **Nächster Beratungstag in Horb**

17.06.2026 von 10 - 14 Uhr im Technologiezentrum Horb GmbH & Co. KG, Geschwister-Scholl-Str. 10, Seminarraum 1.24, 1. OG, 72160 Horb a. N.

• **Nächster Beratungstag in Freudenstadt**

26.06.2026 von 9 - 12 Uhr im Technisches Rathaus (Eingang neben Tourismus -Info), Besprechungsraum 2. OG, Marktplatz 64, 72250 Freudenstadt

• **Nächster Beratungstag in Calw**

11.06.2026 von 10 - 13 Uhr in der Volkshochschule Calw e.V., Alte Lateinschule, Kirchplatz 3, 75365 Calw, Raum 3, EG

Wir laden alle interessierten Frauen ein, von diesem kostenfreien Angebot Gebrauch zu machen und sich für einen **individuellen Beratungstermin vorab anzumelden**. Gemeinsam gestalten wir Ihre berufliche Zukunft!

Kontakt:

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald Frau und Beruf Nordschwarzwald

Tel.: **07231 201 177**

E-Mail: frauundberuf@pforzheim.ihk.de

Termine sind nur nach Anmeldung möglich.

Bürger-Energie Schwarzwald eG informiert: Infoabend in Aichhalden

Vom Strom vor Ort profitieren – für jedermann.

Als Bürger-Energie-Genossenschaft engagieren wir uns dafür, dass jeder von erneuerbarer Energie profitieren kann, auch finanziell.

Aktuell realisieren wir Photovoltaik-Projekte in Freudenstadt und Alpirsbach. In Röttenberg ging vor 3 Jahren schon eine PV-Anlage ans Netz.

Viele öffentliche Gebäude, Vereine und Haushalte können dadurch mit klimafreundlichem Strom versorgt werden.

Aktuell betreiben wir über 30 PV-Anlagen, haben über 320 Mitglieder und erzeugen mit diesen Anlagen über 3500 kWp Ökostrom.

Was wir vorhaben und wie auch Sie davon finanziell profitieren können, darüber wollen wir informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen:

Mittwoch, 10. Juni 2026 19 Uhr

Josef-Merz-Halle Reißerweg 12 (Mehrzweckraum)
78733 Aichhalden,

Wir freuen uns auf Sie. Für Getränke haben wir gesorgt. Für Ihre Fragen sind wir offen. Nach einer kurzen Vorstellung der Bürger-Energie als genossenschaftlichem Projektträger werden wir über die anstehenden Projekte informieren. Anschließend gibt es Gelegenheit für Fragen und Austausch.



Förderlinie „Soziale Innovation“ geht in die zweite Runde Europäischer Sozialfonds Plus unterstützt innovative Projekte

Vor dem Hintergrund der positiven Erfahrungen aus der ersten Förderrunde „Soziale Innovation“ im Jahr 2025 schreibt das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg zusammen mit den regionalen ESF-Arbeitskreisen in den Stadt- und Landkreisen eine zweite Runde aus mit einem zweijährigen Förderzeitraum (2027 und 2028). Für die ausgewählten Projekte stehen hierfür Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) von rund 4 Mio. Euro zur Verfügung. Die Projekte können mit einem ESF-Plus-Fördersatz von bis zu 80 Prozent unterstützt werden. Eine Antragstellung ist vom 8. Juni 2026 bis zum 31. Juli 2026 möglich.

Ziel der Förderung ist es, das Potenzial sozialer Innovationen in Baden-Württemberg zu erproben und zu stärken sowie weitere Träger in diesem Bereich zu gewinnen. Der Förderaufruf richtet sich an Kleinprojekte mit hohem Innovationscharakter und an Modellprojekte mit neuen Ansätzen und Ideen. Mit den innovativen Konzepten sollen Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von Menschen in Baden-Württemberg verbessert werden, die in besonderem Maß von Armut und Ausgrenzung bedroht sind.

Im Jahr 2025 sind erstmalig 36 ESF-Plus-Projekte in Baden-Württemberg im Rahmen der Förderlinie „Soziale Innovation“ gefördert worden. In den Projekten konnten die Träger über einen Zeitraum von einem Jahr innovative Ansätze und Methoden erproben, um verschiedene Zielgruppen besser zu erreichen, bedarfsgerechter zu unterstützen, Benachteiligungen entgegenzuwirken, bestehende Lücken im Regelsystem zu identifizieren und geeignete Maßnahmen zu deren Schließung zu entwickeln. Erste Evaluationsergebnisse sowie Rückmeldungen der Projektträger und der regionalen ESF-Arbeitskreise zeigen, dass zahlreiche innovative, wirkungsvolle und nachhaltige Projekte initiiert und umgesetzt werden konnten. Alle weiteren Informationen sind im Förderaufruf auf der ESF-Webseite zu finden.



Hintergrundinformationen zum Europäischen Sozialfonds Plus

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist auch in der aktuellen Förderperiode 2021-2027 das wichtigste Finanzierungs- und Förderinstrument der Europäischen Union (EU) für Investitionen in Menschen.

Er zielt darauf ab, die Beschäftigungs- und Bildungschancen der Menschen in der EU zu verbessern. Dafür stellt die EU den Mitgliedstaaten bereits seit 1957 Mittel zur Verfügung. Baden-Württemberg erhält in der aktuellen Förderperiode 2021-2027 rund 218 Millionen Euro an ESF-Plus-Mitteln. In Baden-Württemberg konzentriert sich der ESF Plus insbesondere auf die Förderung von nachhaltiger Beschäftigung, von lebenslangem Lernen und Fachkräftesicherung sowie sozialer Inklusion, gesellschaftlicher Teilhabe und die Bekämpfung von Armut. Der Fonds gewährt keine Vollfinanzierung von Maßnahmen, sondern beteiligt sich zu einem festgelegten Interventionssatz an den Gesamtkosten eines Vorhabens. Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen können ESF-Plus-Fördermittel beantragen, indem sie sich auf einen aktuellen Projektaufruf bewerben oder einen Antrag in einem Förderprogramm stellen. Privatpersonen können keinen Förderantrag stellen. Sie profitieren über ihre Teilnahme an vom ESF Plus geförderten Projekten und Förderprogrammen.

Weitere Informationen zum ESF Plus in Baden-Württemberg finden Sie unter: <https://www.esf-bw.de>

Landkreis Freudenstadt sucht Berufsbetreuer Informationsveranstaltung für Interessenten am 7. Juli 2026

Im Landkreis Freudenstadt benötigen ca. 1.400 Menschen die Unterstützung eines rechtlichen Betreuers, jedoch fehlt es zunehmend an Angehörigen oder ehrenamtlich Engagierten, die diese Aufgabe übernehmen können. Berufsbetreuer gewinnen daher an gesellschaftlicher Bedeutung.

Das Sozialamt im Landkreis Freudenstadt sucht engagierte Berufsbetreuer, die volljährige Personen rechtlich vertreten, wenn diese aufgrund von Erkrankungen oder Behinderungen nicht selbstständig handeln können. Zentrale Aufgaben sind die Regelung finanzieller Angelegenheiten, Einwilligung in medizinische Maßnahmen, die Beantragung von Leistungen sowie die Organisation von Hilfen. Dabei stehen stets die Wünsche und Bedürfnisse der betreuten Person im Fokus.

Berufsbetreuer arbeiten selbstständig und werden nach Fallpauschalen vergütet. Der zeitliche Umfang und die Anzahl der Betreuungen sind flexibel. Vereinsbetreuer arbeiten beim DRK-Betreuungsverein und werden nach dem Tarifvertrag vergütet. Beschäftigungen dort sind ab einem Umfang von 50% möglich. Allgemeine Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder Rechtswissenschaften oder alternativ: berufliche Qualifikation und Sachkundenachweis gemäß § 8 Betreuerregistrierungsverordnung. Der Landkreis Freudenstadt beteiligt sich mit bis zu 50% am Sachkundenachweis, soweit 10 oder mehr Berufsbetreuungen im Kreis Freudenstadt geführt werden.

Am 7. Juli 2026 ab 18:00 Uhr lädt die Betreuungsbehörde zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Berufsbetreuung“ ein (Raum 201, Herrenfelder Straße 14, Hesselbarthhaus, Sozialamt). Hier können Interessenten einen Einblick in das Tätigkeitsfeld gewinnen und mit Mitarbeitern der Behörde und des Vereins ins Gespräch kommen.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Nachbarschaftshilfe

in Alpirsbach
Sprechstunde
Mittwoch, 17. Juni,
von 15 bis 18 Uhr
im
HAUS DES GASTES
Hauptstraße 20
72275 Alpirsbach

Katja Pfeifle
Leitung
Nachbarschaftshilfe

Brigitte Wolber
Stellvertretung

Anmeldung unter Tel. 07836 - 9393-0

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Boule-Gemeinschaft

Die Boule-Gemeinschaft trifft sich bei schönem Wetter montags und mittwochs ab 14 Uhr auf dem Schillerplatz.

Dîner en Blanc im Kurgarten in Freudenstadt

Am Samstag, 04. Juli 2026 lädt die FrauenHilfe Freudenstadt e.V. wiederum zu einem Dîner en Blanc ein. Es findet von 18.00 bis 22.00 Uhr im Kurgarten in Freudenstadt statt.

Der Dresscode an diesem Tag heißt: „Ganz in Weiß“. Ob sportliches T-Shirt oder verspielte Rüschen-Bluse, ob Freizeit - Hose oder Cocktail - Kleid, an diesem Abend dinieren alle gemeinsam und stilvoll. Neben dem eigenen Dreigänge - Menü (Vorspeise, Hauptspeise, Nachspeise) und Getränken nach

eigenem Gusto bringen die Gäste weißes Porzellangeschirr, Besteck, Gläser, weiße Servietten und eine weiße Tischdecke, Tischdekoration in Weiß und Wunderkerzen mit.

Die FrauenHilfe freut sich auf einen besonderen Sommerabend mit besonderen Menschen.

Für alle soll das Dîner en Blanc ein Ort der Begegnung sein und Spaß machen.

Auf kleine unterhaltsame Überraschungen während des Abends darf man gespannt sein.

Eine Anmeldung unter dem Stichwort „Dîner en Blanc“ erbiten wir bis spätestens 30.06.2026 an:
info@frauenhilfe-fds.de oder telefonisch unter 07441 5203070.

Jetzt anmelden: Schwarzwald-Höfe laden zum Naturpark-Brunch ein

Regionale Produkte genießen und landwirtschaftliche Betriebe im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord kennenlernen Bühlertal – Wenn der Duft von frischem Holzofenbrot über den Hof zieht, hausgemachte Marmeladen auf dem Tisch stehen und der Blick über Wiesen und Wälder schweift, dann ist wieder Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof im nördlichen und mittleren Schwarzwald. Am 2. August laden 17 Höfe im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord dazu ein, regionale Spezialitäten dort zu genießen, wo sie entstehen.

Ob herz hafte Käse- und Wurstspezialitäten, knuspriges Holzofenbrot, hausgemachte Fruchtaufstriche, Rührei oder frischer Hefezopf – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Mit ihrem Frühstücks- oder Brunch-Büfett spiegeln die Höfe die Vielseitigkeit des Naturparks wider: Es nehmen landwirtschaftliche Betriebe vom Acker- und Obstbau bis hin zur Tierhaltung teil – darunter sind Höfe mit langer Familientradition und welche, die gemeinschaftlich bewirtschafteten werden.

Auf vielen Höfen bieten die Landwirtinnen und Landwirte Hofführung an. Dabei geht es um die Herausforderungen in der Landwirtschaft, die Tierhaltung und die Kulturlandschaft im Schwarzwald. Für Kinder gibt es vielerorts ein buntes Spielangebot wie etwa Ponyreiten, einen Streichelzoo, Traktor-Rundfahrten oder eine Strohhüpfburg. Detaillierte Infos zum Brunch-Angebot, zum Rahmenprogramm sowie zu den Preisen gibt es online unter naturparkschwarzwald.de/erleben/brunch-am-bauernhof.

Frühzeitig anmelden

Wer beim Naturpark-Brunch dabei sein will, kann sich ab jetzt direkt bei seinem Wunsch-Hof anmelden. Eine Übersicht zu den Höfen, dem jeweiligen Speiseangebot und dem Rahmenprogramm gibt es auf der Internetseite des Naturparks unter naturparkschwarzwald.de. Das Büfett wird auf den meisten Höfen um 9:30 Uhr eröffnet. Um 14 Uhr ist der Naturpark-Brunch offiziell beendet. Der Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof ist beliebt und der Platz auf den Höfen begrenzt. „Wer sich einen Platz sichern will, sollte sich daher schnell bei seinem Wunsch-Hof anmelden“, rät Naturpark-Projektmanagerin Janina Hutt.

Wertschätzung für Landwirte und Wertschöpfung in der Region

Mit ihrer Arbeit tragen die Landwirtinnen und Landwirte im Schwarzwald dazu bei, die vielseitige Kulturlandschaft zu erhalten. Sie schaffen Wertschöpfung in der Region und sorgen mit ihren regionalen Produkten für ein vielfältiges Angebot. Mit seinem Brunch auf dem Bauernhof gibt der Naturpark Einheimischen wie Gästen Einblick in die wertvolle Arbeit der Schwarzwälder Landwirtinnen und Landwirte.

„Jeder einzelne Gast des Naturpark-Brunchs ist für unsere Landwirtinnen und Landwirte ein Zeichen der Wertschätzung für ihren Beitrag zum Erhalt unserer besonderen Schwarzwälder Kulturlandschaft, die von Streuobstwiesen, Äckern, Weiden, Reben und Wäldern geprägt ist“, beschreibt die Stellvertretende Geschäftsführerin des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Yvonne Flesch, die Motivation für das Veranstaltungsformat. „Mit dem Naturpark-Brunch wollen wir den Wert regionaler Produkte über den kulinarischen Genuss und ein schönes Beisammensein greifbar machen.“

Diese Höfe sind beim Naturpark-Brunch dabei
Enzkreis

1. Biolandhof Reiser (ab 10 Uhr)

Familie Reiser, Bannholzstraße 100, 75334 Straubenhardt

Tel.: 07082/8603

E-Mail: ho.reiser@t-online.de

Webseite: biobauernmarkt.de

Landkreis Rastatt

2. Aulachhof

Familie Kimmig, Schafhofstraße, 76461 Muggensturm

Tel.: 07222/53601

E-Mail: info@aulachhof.de

Webseite: aulachhof.de

3. Seifermanns Bauernhof

Familie Seifermann, Bachstraße 15, 77833 Ottersweier

Tel.: 07223/26514

E-Mail: seifermanns-bauernhof@web.de

Webseite: seifermanns-bauernhof.de

Stadtkreis Baden-Baden

4. Obstgut Leisberg

Waldtraud Nölle, Frankreichstraße 12, 76530 Baden-Baden

Tel.: 0160/5359604

E-Mail: pnoelle@t-online.de

Webseite: unterbeuern.de/obstgut-leisberg-kopie

Landkreis Freudenstadt

5. Hof Sonnenwald

Haleigh Christ, Buchenweg 4-16, 72297 Seewald-Schernbach

Tel.: 07448/4100203

E-Mail: Haleigh.christ@sonnenwald.org

Webseite: sonnenwald.org/hof-sonnenwald

6. Hofmarkt Riegraf

Simone Anger, Murgtalstr. 391, 72270 Baiersbronn

E-Mail: info@hofmarkt-riegraf.de

Webseite: hofmarkt-riegraf.de



Ortenaukreis

7.Bio Obsthof Schindler
Familie Schindler, Renchtalstraße 18, 77588 Achern-Mösbach
Tel.: 07841/6638966
E-Mail: info@demeterhof-schindler.de
Webseite: demeterhof-schindler.de

8.Blustenhof
Monika Blust, Höf 1, 77883 Ottenhöfen
Tel.: 07842/1485
E-Mail: monika@blustenhof.de
Webseite: blustenhof.de

9.Hofgut Silva
Judith Wohlfarth, Hesselbach 46, 77704 Oberkirch
Tel.: 0151/053751418
E-Mail: info@hofgut-silva.de
Webseite: hofgut-silva.de

10.Löcherhansenhof
Verena Schmieder, Breitsodstr. 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach
Tel.: 07806/518 oder 0151/54282980
E-Mail: verena@loecherhansenhof.de
Webseite: loecherhansenhof.de

11.Ramsteinerhof
Familie Kölblin, Einbacherstraße 39, 77756 Hausach
Tel.: 0171/2751286
E-Mail: ramsteinerhof@t-online.de
Webseite: ramsteinerhof.de

12.Schmalzenhof (ab 10 Uhr)
Familie Neumaier, Breitebene 7, 77716 Hofstetten
Tel.: 07832/2117
E-Mail: info@schmalzenhof.de
Webseite: schmalzenhof.de

13.
Schülehof
Familie Schüle, Obertal 15, 77781 Biberach-Prinzbach
Tel.: 07835/1638
E-Mail: gerda.schuele@t-online.de
Webseite: kinzigtalfewo.de

14.
Stallgemeinschaft Büchern UG & Co. KG
Marco Hansmann, Büchern 38 b, 77796 Mühlenbach
Tel.: 0151/15616106
E-Mail: stallgemeinschaft-buechern@gmx.de

15.„Stöckenhof“ Landgasthaus „Rebstock“
Familie Schmieder, Stöcken 8, 77736 Zell-Unterentersbach
Tel.: 07835/7589
E-Mail: info@landgasthaus-rebstock.de
Webseite: landgasthaus-rebstock.de

16.Vögeles Mühle (ab 10 Uhr)
Familie Vögele, Niederbach 58a, 77790 Steinach
Tel.: 07832/5056 oder 0151/6704803
E-Mail: voegeles-muehle@freenet.de
Webseite: voegeles-muehle.de

17.Wiegerthof
Familie Wiegert, Wolfhag 19, 77704 Oberkirch
Tel.: 07802/2616
E-Mail: info@wiegerthof.de
Webseite: wiegerthof.de



Holzernte für das neue Feuerwehrhaus in Alpirsbach

Nachdem im zeitigen Frühjahr die Weißtannen für den Neubau des Feuerwehrhauses sorgsam ausgewählt wurden, ist nun die Holzernte im Stadtwald Alpirsbach angelaufen. Unter der Leitung von Revierleiter Jan Meirle wurden die Bäume durch ein Forstunternehmen fachgerecht und sorgfältig aufgearbeitet. Dabei war besonderes Können gefragt.

Die Bäume mussten mit der Motorsäge kontrolliert zu Boden gebracht werden, damit der verbleibende Waldbestand nicht beschädigt wird. Hier war höchste Sorgfalt geboten, denn so eine ausgewählte Tanne wiegt gut und gerne über drei Tonnen.

Um die gefällten Stämme aus dem Waldbestand an den Waldweg zu transportieren, werden spezielle Forstmaschinen eingesetzt. In Alpirsbach kam ein HSM-Forstspezialschlepper zum Einsatz. Mit Seilwinde und Kran kann dieser die schweren Stämme auch in unebenem Gelände schonend aus dem Bestand ziehen, ohne größere Schäden am Waldboden zu verursachen. Kronenteile, Äste und Wurzelbereiche verbleiben dabei bewusst im Wald. Diese Baumreste zersetzen sich und sind somit Nährstofflieferanten für die künftige Baumgeneration. Zudem bietet dieses sogenannte Totholz zahlreichen holzbewohnenden Käferarten und anderen Waldbewohnern einen wichtigen Lebensraum und trägt zur ökologischen Vielfalt im Stadtwald bei.

Am Waldweg, über den ein Lastwagen später das Holz abfahren wird, wurden die starken Weißtannenstämme in verschiedene Sortimente eingeteilt und vermessen. Dabei war die fachkundige Aufteilung eines Stammes in verschiedene Abschnitte für die weitere Verwendung sehr wichtig, um anschließend unterschiedliche Produkte herstellen zu können. So wird meist aus dem unteren Stammabschnitt Konstruktionsholz, wie Balken und Bretter oder bei sehr hoher Qualität auch manchmal Furnierholz hergestellt. Der weitere Stammteil, welcher in der Regel größere Äste besitzt, kann für die Herstellung von Span- und Faserplatten oder für die Herstellung von Paletten verwendet werden. Je nach Güte eines Baumes fallen auch Produkte für die thermische Verwendung, wie zum Beispiel Brennholz oder Hackschnitzel an.

Nur wenn das Holz korrekt sortiert wurde und den Kriterien der Sägewerke entspricht, können maximale Erlöse durch den Holzverkauf erzielt werden.

Die Aufnahme und Überwachung der Holzmengen erfolgte durch Revierleiter Jan Meirle. Während Holz nach der Ernte üblicherweise verkauft wird, verbleibt es in diesem Fall im Eigentum der Stadt Alpirsbach und wird regional weiterverarbeitet. So entsteht aus diesen stadteigenen Bäumen ein wichtiger Bestandteil des neuen Feuerwehrhauses – nachhaltig, regional und klimafreundlich.



Bürgermeisterin Vanessa Schmidt und Revierleiter Jan Meirle neben dem HSM Forstspezialschlepper

Foto: Landratsamt, Dorothea Krauth

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2026

das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2026 606 Lehrstellen in 391 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 86 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

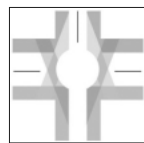
Für das Ausbildungsjahr 2026 sind 89 Lehrstellen in 71 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen-suche). In der Praktikabörse sind außerdem 12 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2026 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 6 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Aufbereitungsmechaniker/in, 2 Automobilkaufmann/-frau, 1 Bäcker, 2 Baugeräteführer, 3 Dachdecker, 5 Elektroniker, 2 Fachkraft für Lagerlogistik, 6 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 1 Fachkräfte im Lebensmittelhandwerk-Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 1 Fleischer, 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 1 Glaser, 1 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 1 Konstruktionsmechaniker, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 5 Maler- und Lackierer, 15 Maurer, 8 Metallbauer, 2 Straßenbauer, 4 Stuckateur, 1 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 2 Tiefbaufacharbeiter - Straßenbauarbeiten, 6 Tischler/Schreiner und 5 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. Jesaja 6,3

Sonntag, 07.06.26, 1. Sonntag nach Trinitatis:

Alpirsbach – Klosterkirche:

11.00 Orgelmatinee mit Impuls
Philipp Kaufmann (Ulm)

Dienstag, 09.06.26:

14.00 65 Plus, Seniorennachmittag, Treffpunkt für Ausflug: Rathaus Reutin

18.00 Pfadfinder Sippenstunde, Sippe Turmfalke (9 - 13 Jahre), Gemeindehaus, www.VCP-Alpirsbach.de

18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus

Mittwoch, 10.06.26:

19.30 Bibelgesprächsabend, Gemeindehaus



Donnerstag, 11.06.26:

- 16.45 Chor-Kids, Gemeindehaus
- 17.00 Chorspatzen, Gemeindehaus
- 17.00 Pfadfinder Sippenstunde (2.-4. Klasse)
- 17.00 Jungchar, Rathaus Reutin (1. Klasse – 4. Klasse)
- 18.30 Teenkreis, Rathaus Reutin (ab 5. Klasse)

Freitag, 12.06.26:

- 19.00 Complet, Klosterkirche
- 19.30 Kantorei Gemeindehaus

Sonntag, 14.06.26, 2. Sonntag nach Trinitatis:

Alpirsbach – Klosterkirche:

- 09.30 Gottesdienst (Günther), Opfer: eigene Zwecke

Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:

- 09.30 Kinderkirche (alle 14 Tage)

Rötenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":

- 10.45 Gottesdienst (Günther)

Kasual-Vertretung Pfarrer Honold:

Vom 01.06. – 15.06.

Pfarrer Christian Günther, Tel. 07441-572617

Vom 16.06. – 20.06. Pfarrerin Liesbeth Sinner, Tel. 07441-6554

**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE**
REINERZAU

Sonntag, 07.06.2026:

- 09.30 Gottesdienst (Schuldekan Dieter), Opfer: Eigene Zwecke
- 18.30 Gemeinschaftsstunde, Gemeindehaus

Sonntag, 14.06.2026:

Kein Gottesdienst in Reinerzau, wir laden herzlich zum Gottesdienst nach Alpirsbach in die Klosterkirche um 09.30 Uhr ein.

- 18.30 Gemeinschaftsstunde, Gemeindehaus

Sonntag, 21.06.2026:

- 09.30 Gottesdienst mit dem Christusbund, Gemeindehaus

Freitag, 26.06.2026:

- 15.00 offene Freitagsrunde im Gemeindehaus

Sonntag, 28.06.2026:

- 10.00 Gottesdienst (Ahlfeld) mit anschl. Sommerfest, Opfer: Mission

**Informieren Sie Ihr Umfeld
über wichtige Ereignisse**

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

- ☎ 07 81 / 504-14 65
- ✉ anb.anzeigen@reiff.de
- ➡ www.anb-reiff.de

Kasual-Vertretung Pfarrer Honold:

Vom 01.06. – 15.06.2026,

Pfarrerin Großbach, Tel. 07441-3076

Vom 16.06. – 20.06.2026,

Pfarrerin Liesbet Sinner, Tel. 074416554

Vom 21.06. – 28.06.2026, Pfarrer Ernest Ahlfeld, Tel. 07446-1584

Freitag, den 12.06.2026

19:00 Uhr Teenstreif im Gemeindesaal Peterzell

2. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, den 14.06.2026

10:15 Uhr **Familiengottesdienst mit Kinderkirche** und musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Peterzell in Peterzell
(Prädikant Peter Schilling)

10:00 Uhr Kinderkirche in Peterzell

Wir nehmen wieder an der Kleidersammlung für Bethel teil!

In der Zeit vom 22. Juni bis 27. Juni 2026!

Informationen entnehmen Sie bitte auch den Plakaten in den Schaukästen und der Homepage der Verbundkirchengemeinde www.betzweiler-peterzell-evangelisch.de.

Danke für Ihre Spende!

Kinderbibelwoche

Vom 09.09. bis 12.09.2026 im Gemeindesaal Peterzell

Anmeldeschluss: 31.07.2026

Gott ist Liebe

Dieses Jahr haben wir eine Mission mit euch vor. Wir wollen Fragen rund um das Thema Liebe beantworten. Dazu schicken wir Detektiv Pfeife auf eine Reise.

Er soll das Rätsel der Liebe lösen und folgende Aufträge erfüllen: Warum gibt es Liebe? Warum und wie sollen wir Gott, unseren Nächsten und uns selbst lieben? Und die kniffligste aller Fragen: Warum und wie soll ich meine Feinde lieben? Durch fünf biblische Jesus-Erzählungen lernen wir Gott als die Quelle der Liebe kennen. Von Jesus lernen wir, dass Gottes Liebe niemals endet. Auch wenn wir Vieles in unserem Leben nicht verstehen und manchmal verzweifeln, ist Gott an unserer Seite. Er steht am Anfang und am Ende unseres Lebens. Wir lernen so zu lieben, wie Gott uns liebt.

Die Liebe hilft uns, Schwächen zu überwinden, mit Ängsten umzugehen, Fehler zuzulassen und zu erkennen. Sie hilft uns, anderen Menschen in Liebe zu begegnen - egal wie unterschiedlich wir sind - und damit letztlich die Welt zu verändern. Wir wollen Menschen werden, die aus Liebe heraus handeln und leben und dadurch eine bessere und hoffnungsvollere Zukunft schaffen können.

Die goldene Regel dazu lautet: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Denken. [...] Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst.“ (Matthäus 22,37-39)

Kontakt:

Jutta Zimmer (Leitung), Telefon: 07444/916080

Rebekka Zinsser (Leitung), Telefon: 0171 5751461

Wichtiger Hinweis!

Auf der Homepage der Verbundkirchengemeinde, in den Schaukästen und auch in den Kirchen hängen und liegen die Stellenanzeigen für unsere Mesnerdienststellen.

Ab Oktober suchen wir eine Mesnerin oder einen Mesner für unsere Kirche und das Gemeindezentrum in Römlinsdorf sowie die Kirche in Wälde.



Zeichnung: Dr. Johannes Grashof

Kleidersammlung für Bethel

In diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Kleidersammlung von Bethel.

Der Abgabetermin ist am Freitag, 26.06.2026, von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus in Reinerzau.



VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe & Wälde, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf

Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montags von 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Mittwochs von 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Wochenspruch: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10,16a

1. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, den 07.06.2026

10:00 Uhr Kinderkirche in Peterzell

14:00 Uhr Erntebittgottesdienst in 24-Höfe
(Prädikantin Lena Laubengeiger)

Dienstag, den 09.06.2026

17:00 Uhr Jungschar

20:00 Uhr Probe des Chor Aufwind

Mittwoch, den 10.06.2026

19:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Peterzell

Donnerstag, den 11.06.2026

09:30 Uhr Zwergenstunde im Gemeindehaus Wälde

14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Römlinsdorf

15:15 Uhr Gemeinschaftsstunde in Betzweiler

19:00 Uhr Teeniekreis im Gemeindehaus Wälde

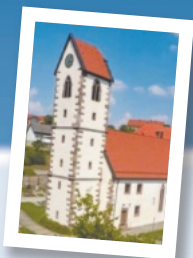


Falls Sie es sich vorstellen können, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen oder jemanden kennen, melden Sie sich gerne unter pfarramt.betzweiler@elkw.de oder telefonisch unter 07455/636. Bewerbungen geben Sie bitte schriftlich ins Pfarramt.

Gemeindefest

So. 14. Juni 2026

Auf dem Pfarrhof in Peterzell



- **Familiengottesdienst um 10:15 Uhr**
Gestaltet von der Kinderkirche und dem Posaunenchor. Mit Präd. Peter Schilling.
- **Mittagessen ab 11:30 Uhr**
- **Kaffee & Kuchen**
- **Hüpfburg & Bastelangebot**



Wir freuen uns auf Euch

Ev. Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell

Familiengottesdienst und Gemeindefest in Peterzell

Foto: Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell

reiff anb.

Lesespaß
für die ganze
Familie



Graphic: Gstudio / stock.adobe.com



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Verbundkirchengemeinde
Betzweiler-Peterzell

vom 22. Juni bis 27. Juni 2026

Abgabestellen:

Familie W. Duttlinger

Burgösch 3, 72275 Alpirsbach-Römlinsdorf

Pfarrhaus - Garage

Rathausstraße 10, 72275 Alpirsbach-Peterzell

Pfarrhausgarage

Am Obelsbach 2, 72290 Loßburg-Betzweiler

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

■ Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel

Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Bethel

Kleidersammlung für Bethel

Foto: Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell

HERZLICHE EINLADUNG ZUR KINDERBIBELWOCHE 2026

DATUM:

Mi. 09.09 bis Sa. 12.09.2026

DETEKTIV PFEIFE



UND DAS RÄTSEL DER LIEBE

ALTER:

Kinder, die nach
den Sommerferien in
der 1.-5. Klasse sind

ORT:

Kirche und Gemeinde-
saal Peterzell

Veranstalter:
Ev. Verbundkirchengemeinde
Betzweiler-Peterzell

Kinderbibelwoche "Detektiv Pfeife und das Rätsel der Liebe"

Foto: Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

ALPIRSBACH

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach
Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt
Telefon: 0155 67341598 / Telefon: 07441 91720
E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de
E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

Sonntag, 07. Juni:

09:30 Eucharistiefeier

Montag, 08. Juni:

18:00 Kirchenchor-Probe

19:30 Schola-Probe

Dienstag, 09. Juni:

09:30 Spiel- und Krabbelgruppe für Kinder bis drei Jahre in der Begegnungsstätte Krähenbad

Donnerstag, 11. Juni:

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes

Sonntag, 14. Juni:

09:30 Eucharistiefeier

Hinweis

Das Pfarramt ist bis 08. Juni 2026 einschließlich nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Freudenstadt, Telefon 07441/91720

**Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
hab keine Angst, denn ich bin dein Gott.
Ich helfe dir, ja, ich mache dich stark,
ja, ich halte dich mit meiner hilfreichen Rechten.
(JES 41,10)**

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?

Dann melden Sie sich bei

Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

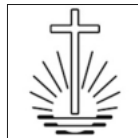
Alpirsbach: nach Absprache

Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;

Do 14-18 Uhr

Aktuelle Informationen aus unseren Kirchengemeinden erhalten Sie auch wöchentlich im „aktuell“.

Kostenlos zum Mitnehmen in unserer Kirche oder als Newsletter per Mail. Senden Sie dafür eine E-Mail an newsletter@tabor-fds.de mit dem Hinweis „aktuell bestellen“.



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste / Veranstaltungen

Sonntag, 7. Juni:

09.30 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Mittwoch, 10. Juni:

20.00 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Sonntag, 14. Juni:

Zum **Bezirksfest des Kirchenbezirkes Dornhan/Villingen-Schwenningen** in der **Stadthalle in Rottweil**, Stadionstraße 40 sind alle Gläubigen herzlich eingeladen!

Beginn ist um 09.30 Uhr mit einem Gottesdienst

siehe auch: <https://www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/dbc/1651237/365783/Einladung-zum-Bezirksfest-am-14.-Juni-2026>

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Jan Glatthaar, Gemeindevorsteher, Telefon 07455 939484.



EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE BEZIRK NORDSCHWARZ- WALD, GEMEINDE RÖMLINDORF

Jeder neue Tag soll dir sagen: Gott ist da.
Er hat immer ein offenes Ohr für dich

An jedem Tag sollst du wissen:

Gott ist größer als alles, was dir heute begegnen wird.

Für jeden neuen Tag soll gelten:

Gott hat den Überblick, und alle deine Wege sind ihm vertraut.

Über jedem neuen Tag soll stehen:

Gott wird dich niemals aus den Augen verlieren.

Das soll der Grund deiner Freude sein.

Mit jedem Tag soll dir gewiss sein:

Gott ist treu, und seine Liebe wird dich immer begleiten.

Sonntag, 07. Juni

10:00 Gottesdienst in Römlinsdorf (Corinna Sipple)

14:15 in Dornhan: Abfahrt zum Klimawanderweg in Röttenberg (siehe unten)

18 bis Bibelkreis für junge Erwachsene,

20 Uhr Kontakt: Tobias Tietz

Montag, 08. Juni

19:30 Bläserchorprobe in Dornhan



Mittwoch, 10. Juni

- 16:00 Kirchlicher Unterricht in Freudenstadt
18:30 ZL-Treff (Zeltlager-Treff) in Dornhan

Donnerstag, 11. Juni

- 19:30 Hauskreis Ruoff, Betzweiler

Freitag, 12. Juni

- 16:30 Jungschar in Römlinsdorf
17:00 Mädchenjungschar in Dornhan

Sonntag, 14. Juni

- 10:00 Gottesdienst in Dornhan (Superintendent Tobias Beißwenger und Pastor Michael Mäule) anschl. Kirchenkaffee
18:45 Jugendkreis in Römlinsdorf

Klimawanderweg Rötberg

Verein Energie von oben e.V.

Herzliche Einladung
zur Erkundung des
Klimawanderwegs Rötberg
am
Sonntag, 12.04.2026

Wir treffen uns um **14.30 Uhr** an der
Friedenskirche Dornhan, Panoramastr. 3
zur gemeinsamen Fahrt nach Rötberg.

Der Wanderweg hat eine Länge von 5,8 km
Die Dauer beträgt ca. 1,5 – 2 Std.

Herzliche Einladung zur Wanderung! Foto: Energie von oben

VON DEM 31.07. BIS ZUM 09.08. NUR IN GARRWEILER

WIE IM ZELTLAGER 2026

FILM

Evangelisch-methodistische Kirche

Gott | Freunde | Begegnung | Spaß
Lagerfeuer | Gemeinschaft | Lobpreis
Unglaubliches | Jesus | Lieder
EmK Nordschwarzwald

Herzliche Einladung zum Zeltlager!

Foto: EmK

VEREINE



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN ALPIRSBACH E. V.

www.drk-alpirsbach.de

Evakuierung einer Weltkriegsbombe in Pforzheim

Am 17.05.2026 unterstützten drei Krankentransportwagen (KTW) aus dem Kreisverband Freudenstadt eine großräumige Evakuierungsmaßnahme in Pforzheim. Grund war die Entschärfung einer im Stadtgebiet gefundenen Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg. **Besonders im Fokus standen dabei pflegebedürftige und nicht gehfähige Personen, die sicher aus dem Gefahrenbereich verbracht werden mussten.** Zwei Helfer des DRK Ortsverein Alpirsbach wurden mit ihrem Fahrzeug ebenfalls angefordert. Um 04:30 Uhr wurde in Freudenstadt gestartet. Einsatzbeginn vor Ort war 06:00 Uhr. Evakuierungsphase ab 09:30 Uhr. Einsatzenende war dann um 18:15 Uhr. Insgesamt wurden 7 liegende, pflegebedürftige Personen aus dem Gefahrenbereich evakuiert. Nach erfolgreicher Entschärfung wurden zusätzlich 8 Personen wieder zurückgeführt. Der gesamte Einsatz verlief ruhig, strukturiert und ohne besondere Vorkommnisse. **Die Zusammenarbeit aller beteiligten Organisationen funktionierte reibungslos und trug entscheidend zum sicheren Ablauf bei.** Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer! Das ist gelebter Bevölkerungsschutz und macht die Arbeit im DRK so wichtig!



Die Helfer des DRK Kreisverbands Freudenstadt stehen bereit!

Foto: DRK Alpirsbach



Ein Großaufgebot an Fahrzeugen stand bereit.

Foto: DRK Alpirsbach



Daneben blieb noch Zeit für ein kleins Fotoshooting!

Foto: DRK Alpirsbach

EDEKA Pfandbonaktion zugunsten des JRK Alpirsbach

Wir freuen uns, an der EDEKA Pfandbonaktion teilnehmen zu können! **Bitte werft fleißig eure Pfandbons beim EDEKA Rentschler in Alpirsbach im Aktionszeitraum vom 01.04.-30.06.2026 ein.** Der Erlös kommt dem Jugendrotkreuz Alpirsbach zugute!



Seit 2017 konnten wir in allen Märkten 167.498,44 € sammeln und damit soziale Projekte unterstützen!

E Rentschler

PFANDBON - SPENDENAKTION

GEMEINSAM FÜR

DAS JUGENDROTKREUZ ALPIRSBACH

Aktionszeitraum:
01.04. - 30.06.2026

Kernaufgaben des Vereins:

Kinder und Jugendliche in Erster Hilfe und medizinischen Grundlagen auszubilden

Wofür werden die Spenden benötigt?

Anschaffung von Erste Hilfe Material zum Üben

So einfach geht's:

Spenden Sie Ihren Pfandbon & werfen Sie ihn in die Box

Die gesammelten Bons werden nach der Aktion übergeben!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Kennen Sie ein soziales Projekt vor Ort, welches wir unterstützen können?
Dann schreiben Sie eine E-Mail an: marketing@edeka-rentschler.de

EDEKA Pfandbonaktion zugunsten des JRK

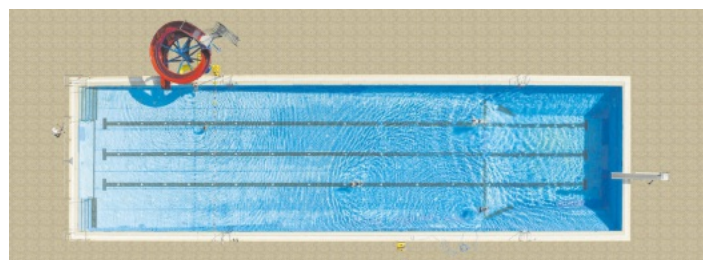
Foto: EDEKA Rentschler



FÖRDERVEREIN FREIBAD E. V.

Ist das Freibad geöffnet?

Die tagesaktuellen Öffnungszeiten finden Sie immer auf unserer Webseite unter www.freibad-alpirsbach.de



Ist das Freibad geöffnet?

Foto: Stephan Zirwes

Unsere Events im Freibad 2026

Liebe Freunde und Besucher des Freibads Alpirsbach! Auch für die neue Saison haben wir wieder ein umfangreiches Angebot an Events im Freibad geplant! Wir freuen uns auf viele Besucher und viel Spaß im Freibad! Aktuelle Infos zu den Events finden Sie immer auf www.freibad-alpirsbach.de sowie auf Facebook und Instagram!



EVENTS IM FREIBAD 2026

SA 16. Mai | SAISONERÖFFNUNG

DO 21. Mai | YOGA UND NATURCOACHING

DI 02. Juni | YOGA UND NATURCOACHING

DI 16. Juni | MITGLIEDERVERSAMMLUNG

SA-SO 20.-21. Juni | BEACHVOLLEYBALLTURNIER

SA 04. Juli | MONDSCHWEINSCHWIMMEN

DO 23. Juli | YOGA UND NATURCOACHING

MI 29. Juli | SCHOOLS OUT PARTY

SA 01. August | MONDSCHWEINSCHWIMMEN (AUSWEICHTERMIN)

DO 06. August | KINDERFERIENPROGRAMM

DO 27. August | YOGA UND NATURCOACHING

SO 13. September | GOTTESDIENST

AKTUELLE INFOS UNTER:
www.freibad-alpirsbach.de
@freibadvereinalpirsbach
@freibadfoerdervereinalpirsbach

Unsere Events 2026

Foto: FFA



JAGDGENOSSENSCHAFT RÖMLINSDORF

Traditionelles Sommerfest der Jagdgenossenschaft Römlinsdorf

Einladung zum traditionellen Sommerfest der Jagdgenossenschaft Römlinsdorf an alle Grundstückseigentümer / innen. Am Samstag 13.06.2026 um 18.00 Uhr im Steinbruch Römlinsdorf bei trockenem Wetter / bei kalter und nassem Wetter im Heimbachhaus

Für Essen und Getränke ist gesorgt!

Über eine Anmeldung unter Tel.956474 oder per Mail unter bortloff@online.de würden wir uns freuen.

Es grüßt Eure Jagdgenossenschaft Römlinsdorf



**MUSIKVEREIN
RÖMLINDORF E. V.**
www.mvroemlinsdorf.de



**RADSPORTVEREIN FRISCH AUF
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**

Herzliche Einladung zu "Hock im Hof 2026"

Hock im Hof
Musikverein Römlinsdorf e.V.

SONNTAG, 21. JUNI 2026
AB 11:00 UHR
BEIM HEIMBACHHAUS IN RÖMLINDORF

Unterhaltung mit

MUSIKVEREIN BITTELBRONN
MUSIKVEREIN „HARMONIE“ BÖHRINGEN
MUSIKVEREIN RÖMLINDORF

COCKTAILBAR
EIS
ESSEN UND TRINKEN
KAFFEE UND KUCHEN
KINDER-UNTERHALTUNG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rennrad Trainingszeiten

Unsere Rennrad-Trainingsgruppe trifft sich immer mittwochs um 18.00 Uhr am Haus des Gastes.

Interesse?
sprecht uns einfach an:
rennrad@rsv-alpirsbach.de

**SVHS
Alpirsbach**

**SENIORENVOLKSHOCHSCHULE
ALPIRSBACH**

Fahrt nach Maulbronn - Kloster

Termin : Do. 11.06.2026
Abfahrt : 12:00 Uhr, Haus des Gastes

Gerlinde Weiss Tel.: 07444 – 3615



**SG BUSENWEILER –
RÖMLINDORF E. V.**
www.sgbr-peterzell.de

Ergebnisse vom Dart

Dartteam Staffel C2:

DC black n` yellow - La Notte III 15:3

gepunktet haben:

2 Punkte im Doppel: Alex/Carina , Getzi/TomAss
13 Punkte im Einzel: Hysek(3), Alex(1), Carina(1), Getzi(2), Madle(4), TomAss(2)



MUSIKVEREIN RÖTENBACH E. V.

Termine

Mo. 08.06.2026

19.00 Uhr

Ständchen in Reinerzau

Do. 11.06.2026

18.45 - 19.45 Uhr

JUKA-Probe

20.00 - 22.00 Uhr

Gesamtchesterprobe

Fr. 19.06.2026

18.45 - 19.45 Uhr

JUKA-Probe

20.00 - 22.00 Uhr

Gesamtchesterprobe

WfV - Inklusionsspieltag in Peterzell

Aufgrund unserer hervorragenden Performance und Organisation des WfV Finalspieltages der Inklusionsliga im Jahr 2025, wurden wir von Spielleiter Uli Bernhardt angefragt, ob wir bereit wären erneut einen Spieltag auf unserem Eugen Saier Sportgelände auszutragen.

Natürlich haben wir dieser Anfrage zugestimmt und freuen uns, am **Sa. 20.06.2026** erneut Gastgeber für ein Fußballturnier mit Menschen welche mehrfache Beeinträchtigungen haben, zu sein.

Die Fußballspiele beginnen um 10:00 Uhr und es werden insgesamt 18 Mannschaften aus Leonberg, Stuttgart, Deckenpfronn, Heilbronn, Freudenstadt, Zimmern, Pforzheim, Horb/Sulz, Dornstetten & Grosselfingen erwartet. Auch ein Team



des Hauptsponsors der Inklusionsliga: das **Team ELB-Allstars** geht an den Start. Die letzten Paarungen steigen dann gegen 15:00 Uhr, so dass im Anschluss noch genügend Zeit bleibt, sich auszutauschen oder den einen oder anderen Kontakt zu pflegen.

Für Verpflegung wird bestens gesorgt sein, und der Eintritt ist frei.

Auch eine Kaffee & Kuchenbar ist eingerichtet.

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Zuschauer die Spieler unterstützen würden, denn auch Menschen mit Beeinträchtigungen haben einen gewissen Respekt verdient.

Voranzeige: Sommerabschluß 2026

Am **Samstag, 01.08.2026** laden wir wieder alle SG-Kids, egal ob aus den Sparten Fussball, Gymnastik oder Turnen rund ums Sportheim zum Sommerabschluß ein. Ab 14:00 Uhr stehen neben einer Hüpfburg sowie einer Fussball-Dartwand eine große Spielstrasse zur Verfügung. Unser Organisationsteam hat für jedes Alter tolle Spiele vorbereitet. Mit einer Laufkarte können die einzelnen Stationen spielerisch abgearbeitet werden.

Natürlich darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen, denn wer sportlich unterwegs ist bekommt Hunger & Durst.

Mit Pommes, Nuggets oder Grillgut sowie kühlen Getränken steht die passende Stärkung -auf Spendenbasis- parat. Auch die Eistruhe wird gefüllt sein.

Eure Eltern dürfen natürlich auch vorbeischaun und in geselliger Runde ein paar tolle Stunden bei Kaffee & Kuchen erleben.

Das Ende ist gegen 17:00 Uhr geplant. Eine Anmeldung muss nicht erfolgen, daher sind auch kurzentschlossene herzlich Willkommen.

Die Vorstandschaft sowie unser ORGA-Team freuen sich auf viele Kids.



**SPORTVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.sv-alpirsbach.de

Aktuelle Spiele

Herren: 26. Spieltag Kreisliga A1

Samstag, 06.06.2026

15:30 Uhr: TSG Wittershausen - SV Alpirsbach

Im Anschluss möchten wir gemeinsam die Runde am Sportheim ab 18:00 gemütlich ausklingen lassen - Wir laden euch herzlich ein!

Vergangene Spiele

Herren: 25. Spieltag Kreisliga A1

Sonntag, 31.05.2026

15:00 Uhr: SV Alpirsbach - SV Betzweiler-Walde 4:3
Torschützen: N. Heinzelmann, E. Heinzelmann, S. Frick, N. Arab

13. SVA Elfmeterturnier am 27.06.26

Bereits zum 13. Mal findet das SVA-Elfmeterturnier auf dem Sportplatz im Krähenbad statt.

Hierzu möchten wir alle Fußballer und Nicht-Fußballer ganz herzlich einladen, daran teilzunehmen.

Details zu den Turnierbestimmungen sind unter www.sv-alpirsbach.de zu finden.

Parzellenverkauf Sportheim

Dein Stück SVA: Parzellenverkauf fürs Sportheim

Der SVA baut sein Sportheim um – für unsere Spieler, unsere Jugend und unsere ganze Gemeinschaft.

Damit wir auch in Zukunft einen Ort haben, an dem Sport, Zusammenhalt und Vereinsleben stattfinden, brauchen wir eure Unterstützung.

Jede Spende hilft – egal ob groß oder klein. Gemeinsam schaffen wir etwas Bleibendes für unseren Verein und unsere Region!

Sichere dir deine Parzelle und unterstütze den Umbau:

<https://sv-alpirsbach.parzellensoftware.de/>

Danke an alle, die uns auf diesem Weg begleiten!



SUBIACO KINOS E. V.

Subiaco Spielplan vom 05.06 bis 11.06

Sa,	06.06.	20:00	Ein Sommer in Italien - WM 1990
So,	07.06.	17:30	Ein Sommer in Italien - WM 1990
		20:00	Iron Maiden:
			Burning Ambition OmU Englisch
Mo,	08.06.	20:00	Gelbe Briefe
Di,	09.06.	20:00	Iron Maiden:
			Burning Ambition OmU Englisch
Mi,	10.06.	20:00	Ein Sommer in Italien - WM 1990
Do,	11.06.	20:00	The Testament Of Ann Lee

Aus der Heimat
für die Heimat.





TENNISCLUB ALPIRSBACH E. V.

Neue Trainingsanzüge und Saisoneroöffnung

Am Samstag den 23.05.2026 trafen sich die Mitglieder zur gemeinsamen Saisoneroöffnung auf dem Tennisplatz. Bevor es losging bedankte sich Vorstand Michael Esslinger bei einigen Mitgliedern für Ihr besonderes Engagement ohne die die Plätze nicht so schnell spielbereit gewesen wären.

Das Highlight des Tages war unser Gruppenbild mit unseren neuen Trainingsanzügen. Es stärkt das gemeinschafts Gefühl wenn man einheitlich zu Spielen antreten kann. Danke an Cedric für die tollen Bilder.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren der Firma Fuchs Werbetechnik und der Firma Esslinger. Vielen Dank dafür.

Im Anschluss folgte unser Schleifchentunier welches in altbekannter Form durchgeführt wurde. Sehr erfreulich war, dass wir so viele Spieler schon lange nicht mehr zum Saisonauftakt waren. Es wurden bei herrlichem Wetter viele Doppel gespielt. Zum Abschluss haben wir noch zusammen gegrillt und den Abend bei schönem Wetter ausklingen lassen.

Am Sonntag den 24.05.2026 war unser erster "Frühschoppen am Netz", vielen Dank an alle Besucher ich glaube für das erste Mal war es ein voller Erfolg.

Vielen Dank an Werner für die Organisation und Durchführung.

Nächster "Frühschoppen am Netz" findet am **21.06.2026 ab 10 Uhr** statt. Es wird wieder eine Kleinigkeit zu Essen und Kaffee und Kuchen geben.

Eure Vorstandschaft



VEREIN FÜR HEIMATGESCHICHTE ALPIRSBACH E. V.

www.heimatverein-alpirsbach.de

Mir sen do - du kasch reikomme!

Unser **Museum für Stadtgeschichte in Alpirsbach** hat **geöffnet** ...immer **samstags, sonntags und an Feiertagen von 14-17 Uhr!** Erleben Sie Stadtgeschichte und Unikate sowie ganz besondere Ausstellungsstücke auf 5 Stockwerken!

Der Eintritt ist frei!

Übrigens: Wir suchen immer begeisterte Mitstreiter als Museumsaufsichten. Melden Sie sich gerne unter info@heimatverein-alpirsbach.de



Reinkommen - umschauen! Wir freuen uns auf Sie!

Foto: Verein für Heimatgeschichte

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeisterin Vanessa Schmidt, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81/504-1465, Mail: anb.anzeigen@reiff.de, Web: www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81/504-5566, Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 52,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich

NEUBAU – ANBAU – UMBAU

Foto: shutterstock.com/syda productions

Bei Neu- oder Umbau beachten:**in Sachen Heizöltanks****Unsere Profis betreuen Sie komplett:**

-  Tankreinigung
-  Tankentsorgung
-  Tanksanierung
-  Tankneuanlagen

Heute und auch in Zukunft,
heizen mit Öl...kostengünstig.

**STG / TSD GmbH**

info@stg-tankservice.de

Appenweier ☎ 0 78 05 / 20 32

☎ 0 800 / 33 051 63



**ALLES RUND UM TANK
ALLES AUS EINER HAND.**

**PARKETTSTUDIO****FASSADEN****BODENBELÄGE****MALERARBEITEN****GARDINEN****WOHNACCESSOIRES****SONNENSCHUTZ**

HELBER
Maler & Raumausstatter



helber-kreativ.de · maler-und-stuckateur-benz.de

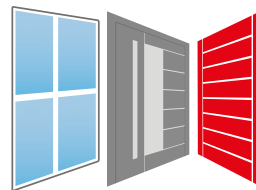
**Andreas
Staiger**

Unsere Leistungen:

-  Umbauarbeiten im Wohn- und Industriebau
-  Sanierungsarbeiten von Außenanlagen in Pflaster oder Asphalt
-  Asbestzement-Sanierungen
-  Kanal-, Zisternenbau
-  Baugrubenaushub
-  Betonbohr- und Sägearbeiten

 **Andreas Staiger Bauunternehmen**
Vorstadt 12 · 72275 Alpirsbach-Peterzell

 Tel.: 0 74 44 / 44 40 · Fax.: 0 74 44 / 9 17 03 99  andreasstaiger@gmx.net

**FENBAU GMBH**

Fenster | Türen | Sonnenschutz

Daniel Stüfen
Schaflacherweg 6 | 77743 Neuried-Altenheim
Tel. 07807 9594900
E-Mail info@fenbau.biz | www.fenbau.biz
Bürozeiten: Mo. – Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr

- Fenster
- Dachfenster
- Türen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Kundendienst
- Montage
- Garagentore

**Fensterbauer /
Schreiner (m/w/d)**
mit Erfahrung in der
Montage gesucht

**Kachelofen
Kamin-Center GmbH**

Größte Ausstellung
in der Region!

**Ihr Heizeinsatz muss raus?
Wir modernisieren Ihre Feuerstätte!**



Allmendstraße 14 · 79336 Herbolzheim (Industriegebiet)
Tel.: 07643 937531 · info@kachelofen-center.de



Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweier

Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de**Hausmeisterservice –****Alles rund ums Haus aus einer Hand**

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.

NEUBAU – ANBAU – UMBAU



Foto: shutterstock.com/nyda productions

aus Holz und Aluminium
direkt vom Hersteller**Klappläden-Online**

Jürgen Matt, Am Jinglingsberg 2
77948 Friesenheim-Heiligenzell
☎ 07821-9213895
info@klappladen-online.de
www.klappladen-online.de

**Fensterbau
Brettschneider** GmbH

Für Altbausanierung und Neubau:

- Fenster & Türen aus Kunststoff
- Rollläden & Insektenschutz
- Haustüren & Klappläden aus Aluminium
- Winter-/ Sommergärten aus Aluminium
- Beschattungen / Markisen

**40 Jahre
ihr Fachbetrieb**

Edelstahlkonstruktionen

Brettschneider GmbHWir fertigen Ihnen Edelstahlkonstruktionen
auf höchstem Niveau

- Geländer, Tore, Zäune
- Treppen & Balkone in versch. Ausführungen
- Eingangs- & Terrassenüberdachungen
- Outdoorliving & Pools aus Edelstahl
- Lasern, Kanten, Schleifen
- Zertifiziert nach EN 1090 Teil 1-3 EXC 2

www.fensterbau-brettschneider.de • Tel.: 0 78 22-20 72 • www.brettschneider-edelstahl.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

**GARAGE
UNDICHT?
NASSER
KELLER?
FEUCHTE
WÄNDE?
SCHIMMEL?**

Die Dicht Profis

Bauwerksabdichtung | Balkonsanierung | Garagensanierung

Schützen Sie Ihre
Immobilie vor Verfall.

**Gratis-Vor-Ort-Check:
07821 - 95 65 25**

HOLZ in FARBE erlebenWir bieten Ihnen Anstrichfarben, die langlebig
schützen und verschönern. Erleben Sie bei uns
vor Ort eine Beratung für Ihr optimales Ergebnis.

GÄNSHIRT *Günstig ist,
raum&farbe wenn es lange
hält.*



Farbe Tapete Boden

Friesenheim · Emmendingen
07821/9656-16
www.gaenshirt-farben.de

**PROMOTEC
MISCHLER**Der Marktführer in der Region für
Garagentore

**Garagentor
inkl. Antrieb
ab 1.099 €***
*inkl. 19% MwSt.

Besuchen Sie unsere große
Garagentorausstellung

promotec-mischler.com/garagentore

Unsere Baustoff-Profis stehen für Sie parat

**Für Handwerker.
Für Heimwerker.
Für ALLE!**

**Seeger
BAUSTOFFE**

www.seeger-baustoffe.de

Unser Service- Ihr Plus

Experten-Beratung. Großes Warenlager.
Eigener Außendienst. Großer Fuhrpark.

WOLFACH

Untere Zinne 2-3
Tel. 07834 / 86456-0

ZIMMERN o.R.

Robert-Bosch-Straße 18
Tel. 0741/34861-0

RÖTENBERG

Zubermossstraße 87
Tel. 07444/9534-0

NEUBAU – ANBAU – UMBAU



Foto: shutterstock.com/syda productions

BAUHAUS
www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

Die PLUS CARD

Das dicke PLUS für Handwerk und Gewerbe
10% Rückvergütung ab einem Jahresumsatz von 5.000,- €

PLUS CARD
Müller Haustechnik GmbH
Fritz Müller
1230004560067890010
66778888

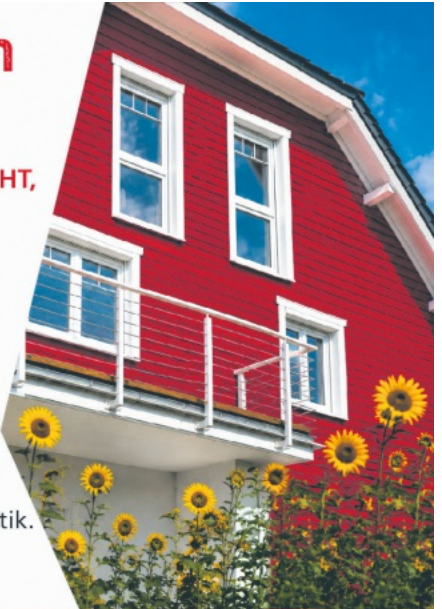
BAUHAUS 77656 Offenburg, Max-Planck-Str. 2

Fassaden aus Holz

DAS SCHÖNE GESICHT,
IHRES HAUSES

VIELSEITIG.
MODERN.
NATÜRLICH.

Holzfassaden
verleihen Charakter,
Wärme und eine
unverwechselbare Optik.
Nachhaltig und
individuell.



**Züfle
HOLZWERK**

Ruhesteinstraße 173
72270 Baiersbronn
Tel. 07442 84390
info@zuefle-holzwerk.de

Schnäppchen-Samstag

- ✦ Beratung
- ✦ Attraktive Aktionsprodukte
- ✦ Einzelstücke & Restposten radikal reduziert

Vorbeikommen, stöbern und sparen.
Mehr erfahren auf www.bm-holzwelt.de

**B+M
HolzWelt**

Ludwig-Winter-Str. 1 · 77767 Appenweiler
Tel. +49 (0)7805 9685-0 · www.bm-holzwelt.de



13. Juni
von 9 – 14 Uhr



NEUBAU – ANBAU – UMBAU



Foto: shutterstock.com/sydia productions

Weiss

ÜBERDACHUNG

Lamellendächer | Terrassenüberdachungen | Carports | Sonnen- / Sichtschutz | Eingangsüberdachungen

☎ 07821 3189333 ✉ info@weiss-ueberdachung.de www.weiss-ueberdachung.de



Jedes Projekt ist individuell.
Starten sie Ihr eigenes,
Wir helfen Ihnen dabei!



TRAUMBAD INSIDE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE

ELEMENTS OFFENBURG
AM GÜTERBAHNHOF 2
77652 OFFENBURG
T +49 781 93998360
offenburg@elements-show.de

ELEMENTS BADEN BADEN
BAHNACKERSTR. 1
76532 BADEN BADEN
T +49 7221 2813160
baden-baden@elements-show.de



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern



Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **26. Juni 2026** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 22. Juni 2026, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer zuständigen
Mediaberaterin oder unter **0781/504-1465**
– anb.anzeigen@reiff.de



		9	3					
6	1		4		9			
5	7		8		6			
	2	1	7				9	
3		8		6		4		7
	6				4	8	1	
			2		3		6	8
			1		7		5	2
					5	1		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



Immobilien

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche. Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Betreute Seniorenwohnungen in **Dornhan** zu mieten.

**Raus aus dem Haus –
rein in mehr Lebensqualität!**
Sicher, komfortabel und mitten im Leben.

2-Zi Wohnungen
55 – 59 m²
 Balkon oder
Terrassen
 Carport
 in Dornhan
Ortsmitte

0741 - 1748827 **jetzt anfragen!**

Den Käufer für seine Immobilie kann man sich nicht immer aussuchen. Seinen Makler schon.

Nun „kochen“ wir auch nur mit Wasser. Und zaubern können wir natürlich auch nicht. Wenn wir aber, wie bei Ihnen in Alpirsbach, bisher noch jedes Haus einem neuen Eigentümer zuführen konnten und vielleicht auch deshalb beauftragt wurden, für die wohl größte und schönste Villa Ihrer Stadt einen neuen, anspruchsvollen Käufer zu finden, wenn wir erst kürzlich mal wieder auf dem Oberen Sulzberg erfolgreich waren, wenn zwei Ihrer ehem. Bürgermeister ihre Verkaufsabsichten bei uns in guten Händen wussten, dann sind unsere „Zutaten“ vielleicht ja doch etwas besser als die so mancher unserer Mitbewerber.

Erfolge fallen nun mal nicht vom Himmel.

**Immobilienkompetenz im Schwarzwald.
Seit über 40 Jahren !**

TREUCOMMERCZ

Immobilien GmbH · Tel. 07 11 / 2 26 30 51 · Fax 07 11 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart

Informationsträger NR.1
für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

Herr und Frau Craitar kaufen Ihre Pelze an.

Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall, Gehstöcke, Wohnungsaufösungen, Nachlässe.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose und unverbindliche Beratung.
Wir garantieren Ihnen eine seriöse
Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!**

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96
(auch sonntags erreichbar)

Antiquitätengeschäft Craitar
Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl



Italienisches Rezept
Zubereitungszeit: 45 Minuten

Creme mit beschwipsten Erdbeeren

Zutaten für 4 – 6 Portionen

500 g Erdbeeren, 4 EL Grappa, je 1 EL Zitronensaft und Zucker

500 ml Milch, 1 Prise Salz, 1 Vanilleschote, 200 ml Sahne

4 Eigelb, 120 g Zucker, 8 Blatt Gelatine

Zubereitung

Die Hälfte der Erdbeeren vierteln und mit Grappa marinieren. Die restlichen mit Zitronensaft und Zucker pürieren, kalt stellen. Milch mit dem Vanillemark und der Schote aufkochen, Prise Salz dazugeben und 5 Minuten ziehen lassen. Die Schote entfernen. Eigelbe in einer Metallschüssel mit 120 Gramm Zucker 5 Minuten cremig rühren. Vanillemilch dazugeben und unter Rühren über dem Wasserbad erhitzen, bis sich eine Creme bildet. Gelatine nach Anleitung zubereiten und in der heißen Creme auflösen. Schüssel in kaltes Wasser stellen und Creme unter Schlagen abkühlen. Sahne steif schlagen und unterheben. Etwa 3 Stunden kalt stellen. Glas zu einem Drittel mit den pürierten Beeren füllen, Creme daraufgeben, mit den marinierten Erdbeeren garnieren.

Schorten/DEIKE

Foto: © Schallenmüller/DEIKE



Erreichen Sie mit Ihren
PROSPEKTBEILAGEN
die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

**Schönes
Wochen
ende**



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

12.06. Auto – Service und Verkauf

Anzeigenschluss, 08.06. 12 Uhr

19.06. Alles für die Gesundheit

Anzeigenschluss, 15.06. 12 Uhr

19.06. Gut versichert – Fragen Sie uns

Anzeigenschluss, 15.06. 12 Uhr

26.06. Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft

Anzeigenschluss, 22.06. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504-1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



Geschäftliche Information

- Anzeige -

info@auto-rad-fuerst.de

Herzliche Einladung

zum Tag der neuen Mobilität am 10.06.2026

Lernen Sie unsere Dreiräder kennen und erleben Sie, wie es neue Freiheiten im Alltag ermöglicht. An unserem Tag der neuen Mobilität haben Sie die Möglichkeit von 9.00 bis 17.00



Uhr unsere Räder selbst zu testen, sich persönlich beraten zu lassen und sich über weitere Mobilitätslösungen zu informieren.

Was Sie erwartet: Probefahrten, Persönliche Beratung, Austausch in entspannter Atmosphäre und unser Partner Hase Bikes ist vor Ort

Für wen: Einrichtungen, Fachkräfte, Senioren und alle Interessierten

Bitte um Anmeldung.

Zur besseren Planung freuen wir uns über Ihre Anmeldung per E-Mail: info@auto-rad-fuerst.de oder telefonisch unter 07836 2309.



10.6.26
9 - 17 Uhr

AUTO & RAD
FÜRST

Bahnhofstraße 17
77773 Schenkenzell
Telefon 07836 2309

Sehr geehrte Abonnentinnen und Abonnenten,

wir möchten Sie heute über eine Erweiterung Ihres bestehenden Abonnements informieren. Ab sofort können Sie Ihr Amtsblatt nicht nur gedruckt, sondern auch digital lesen – **ohne zusätzliche Kosten.**

Das bietet Ihnen die digitale Ausgabe:

- Bequemes Lesen am Tablet, Computer oder Smartphone
- Sofort verfügbar, auch wenn die gedruckte Ausgabe einmal später kommt
- Leicht lesbare Darstellung auf dem Bildschirm
- Zugriff auf frühere Ausgaben, wann immer Sie möchten

So erhalten Sie Ihren kostenlosen Digitalzugang:

1. Besuchen Sie anb-reiff.de/digital
2. Registrieren Sie sich in wenigen Schritten

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, unterstützt Sie unser freundlicher Kundenservice gerne persönlich:

☎ **07 81 / 504 - 55 66**

✉ anb.leserservice@reiff.de

 reiff anb.

PRINT ABONNIERT?
Die digitale Ausgabe
ist jetzt GRATIS dabei

Wichtig für Sie:

- Sie erhalten Ihr gedrucktes Amtsblatt weiterhin wie gewohnt nach Hause
- Die digitale Ausgabe (E-Paper) ist während der Laufzeit Ihres Print-Abonnements automatisch enthalten
- Es entstehen für Sie keinerlei Zusatzkosten

Gebäudeservice Müller

Entrümpelungen & Umzüge
in der Ortenau

schnell-zuverlässig-fair

Kostenlose Besichtigung

Tel. 0176 12460300
www.gsmueller.de



**Ihr starker
Partner beim
Immobilien-
verkauf in der
Ortenau –
lassen Sie
Ihre Immobilie
kostenfrei und
unverbindlich
bewerten.**

Partner-Shop Offenburg
Lange Straße 29
77652 Offenburg
T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.com

www.von-poll.com/offenburg

HVO

Der erneuerbare
Diesel

Ab sofort erhältlich!

EXKLUSIV BEI UNS

Grüne Energie tanken.
Für Klimaschutz und
Mobilität.



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/9 06 89-0

► www.guenther-lahr.de

8	4	9	3	5	2	6	7	1
6	1	3	4	7	9	2	8	5
5	7	2	8	1	6	9	3	4
4	2	1	7	3	8	5	9	6
3	9	8	5	6	1	4	2	7
7	6	5	9	2	4	8	1	3
1	5	4	2	9	3	7	6	8
9	8	6	1	4	7	3	5	2
2	3	7	6	8	5	1	4	9

**Autovermietung
Unfallinstandsetzung
Elektro-Mobilitäts-Center
Autohaus Frascoia**

Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de

MITSUBISHI
MOTORS

AF

www.autovermietung-achern.de



**BLUMEN
LÄNGLE**

www.blumen-laengle.de
Tel: (07403) 92914-0
Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr
Sa: 9:00-17:00 Uhr



Hausmacher Vesper in unserem Hofladen

Wurst, Käse, Fisch aus der Region,
frisches Holzofenbrot, eigenes
Gemüse und knackige Salate.

**JEDER
ZEIT!**



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.sgs-schiltach.de



Tagespflege „OASE“

Genießen Sie einen Teil Ihrer Zeit mit uns.
Fahrdienst von und bis zur Haustür.

Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1 · 77761 Schiltach
Tel: 07836-93930 · Mail: Info@sgs-schiltach.de



Metzgerei Zuckschwerdt

Grabenäcker 6
78737 Fluorn-Winzeln
Tel. 07402 1261 · Fax 07402 929892

Angebot vom 5.6. - 11.6.2026

Angebot solange Vorrat reicht, gültig in Fluorn und im Verkaufswagen

Siedfleisch von der Rippe 100 g **1,49 €**

Paprikalyoner 100 g **1,65 €**

Hausmacher Leberwurst im Ring 100 g **1,29 €**

Knüller:

Schweinerückensteak

natur oder versch. mariniert 100 g **1,59 €**

Freitag- und Samstagvormittag warmer Fleischkäse (Nur in Fluorn im Laden)

Wir sind jeden **Mittwoch von 8.00 - 12.30 Uhr** auf dem
Wochenmarkt in Alpirsbach auf dem Klosterhof mit unserem
Wurst- und Fleisch-Verkaufswagen.
Es gibt warme Fleischkäsewecken.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag, 8.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen, Samstag, 6.00 – 12.30 Uhr

Das **aktuelle Angebot** jetzt auch immer auf unserer **Homepage**
www.metzgerei-zuckschwerdt.de

Ihre Ansprechpartnerin für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh

☎ 0781/504-1462

✉ andrea.haberstroh@reiff.de



reiff amtliche nachrichtenblätter.

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere **Grafiker** bei Buchung der
Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre
individuelle Anzeige!

